Niedersächsisches
Landesamt für
Ökologie

Gewässerüberwachungssystem
Niedersachsen – GÜN –

Pegelmessnetz

Messnetzkonzeption, Messstrategie

Niedersachsen

Oberirdische Gewässer 16/2002

Niedersächsisches
Landesamt für
Ökologie

Gewässerüberwachungssystem
Niedersachsen – GÜN –

Pegelmessnetz

Messnetzkonzeption, Messstrategie

Niedersachsen

Herausgeber:
Niedersächsisches Landesamt für Ökologie
Abt. 3: Wasserwirtschaft, Gewässerschutz
An der Scharlake 39
31135 Hildesheim

Verfasser:
Meinhard Elsholz
Hartwig Berger
Niedersächsisches Landesamt für Ökologie
Dezernat 3.4: Oberirdische Gewässer

1. Auflage: Oktober 2002, 500 Stück

Schutzgebühr: 5,- € zuzügl. Versandkostenpauschale z.Zt. 2,50 €

Bezug:
Niedersächsisches Landesamt für Ökologie
Postfach 10 10 62
31110 Hildesheim

Telefon 05121-509-247
Telefax 05121-509-196

e-mail: heinrich.klaholt@nloe.niedersachsen.de
http:// www.nloe.de

Gestaltung:
Monika Wiedermann
Niedersächsisches Landesamt für Ökologie

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Verzeichnis der bisher erschienenen Hefte s. S. 28

Inhaltsverzeichnis

I Messnetzkonzeption für das Pegelmessnetz 5

1. Einleitung 5

2 Rechtsgrundlage 6

3 Zielsetzung 6

4 Aufgaben des GÜN-Pegelmessnetzes 6
4.1 Dokumentieren des aktuellen Zustandes und Erkennen längerfristiger Entwicklungen 6
4.2 Schaffen von Grundlagen für wasserwirtschaftliche Maßnahmen 7
4.3 Festlegen und Überprüfen von Qualitätszielen 7
4.4 Hochwassermeldedienst und kritische Gewässerbelastungen 7
4.5 Nationaler und internationaler Datenaustausch 7

5 GÜN Pegelmessnetz 7
5.1 Aufbau des GÜN-Pegelmessnetzes 7
5.2 Hauptpegel 8
5.3 Ergänzungspegel 8
5.4 Das Pegelmessnetz in Zahlen 8

6 Pegel außerhalb des GÜN - Pegelmessnetzes - Sondermessnetze 9

II Messstrategie für das GÜN-Pegelmessnetz 10

1. Einleitung 10

2 Hydrologische und hydraulische Anforderungen an Pegelanlagen 11
2.1 Hydrologische Anforderungen 11
2.2 Hydraulische Anforderungen 11

3 Durchflussermittlung 12
3.1 Durchflussmessungen 12
3.2 Feste W-Q-Beziehungen 12

4 Anforderungen an die Geräteausstattung für Pegelanlagen 13

5 Betrieb der Pegelanlagen 13

6 Aufbereiten und Vorhalten der Daten 13

7 Datenweitergabe, Datenaustausch 14

8 Veröffentlichungen/Untersuchungen 14

9 Zukünftige Entwicklung 14

Tabellen:
Pegelverzeichnis - hydrologische Sortierung 15

Pegelverzeichnis - alphabetische Sortierung 23

Anlage:
Meßnetzkarte M. 1: 1.900.000

I Messnetzkonzeption für das Pegelmessnetz

1 Einleitung

Die zunehmende Nutzung der oberirdischen Gewässer erfordert deren vorausschauende Bewirtschaftung sowohl unter quantitativen als auch qualitativen Gesichtspunkten. Dazu gehören der Erhalt und die Wiederherstellung naturnaher Gewässer sowie der Ausgleich zwischen den Nutzungsansprüchen und den ökologischen Anforderungen an die Gewässer, hierbei ist auch der Hochwasserschutz zu berücksichtigen.

Für die zuverlässige Ermittlung des nach Menge und Güte zur Verfügung stehenden Wasserdargebotes ist es notwendig, die relevanten Größen des Wasserhaushaltes in ausreichender räumlicher und zeitlicher Dichte auf Dauer zu erfassen. Nur so kann den Nutzungsansprüchen des Menschen und den Lebensraumansprüchen der Fauna und Flora in und an den Gewässern im erforderlichen Umfange Rechnung getragen werden, Vorsorge bei erkennbaren Veränderungen getroffen und auf Beeinträchtigungen und Störungen rechtzeitig reagiert werden.

Aufgabe des gewässerkundlichen Dienstes ist es, unter anderem das zur Verfügung stehende Wasserdargebot zu ermitteln sowie die natürlichen, geogen bedingten bzw. die aus menschlichen Aktivitäten herrührenden Beeinflussungen zu erfassen, wobei stets ein Kompromiss zwischen den fachlichen Anforderungen und den wirtschaftlichen Ressourcen gefunden werden muss.

Die nachfolgend beschriebene Konzeption und Strategie des GÜN-Pegelmessnetzes ist eine Fortschreibung der in den Jahren 1978 und 1991 erstellten Konzeptionen.

In dieser Fortschreibung wird erstmalig die hydrologische Repräsentativität als Auswahlkriterium für die künftig zu beobachtenden Pegel des Binnenlandes verwendet und dadurch eine Optimierung des Messnetzes erreicht. Mit diesen im neuen Messnetz verbleibenden repräsentativen Pegeln können hydrologische Fragestellungen nahezu flächendeckend beantwortet werden. Nicht-repräsentative, bzw. fachlich wenig aussagekräftige Pegel wurden aus dem GÜN-Messnetz herausgenommen.

Die in der Messnetzkonzeption festgelegten Rahmenbedingungen werden in der Messnetzstrategie konkretisiert und die Voraussetzungen geschaffen, dass einheitliche Kriterien für die Anlage und den Betrieb der Pegel sowie für die Messungen und Auswertungen angewendet werden.

Messnetzkonzeption und Messstrategie werden in regelmäßigen Abständen überarbeitet.

2 Rechtsgrundlage

Nach § 52 des Niedersächsischen Wassergesetzes betreibt das Land einen Gewässerkundlichen Landesdienst. Aufgabe des Gewässerkundlichen Landesdienstes ist es insbesondere:

- in dem vom Fachminister festgelegten Umfang an Messstellen im Grundwasser und in oberirdischen Gewässern quantitative und qualitative Daten zu ermitteln, die Messergebnisse auszuwerten und zu veröffentlichen,
- die Auswirkungen von Benutzungen auf die Gewässer zu untersuchen und zu beurteilen,
- das hydrologische Gesamtbild vom jeweiligen Zustand der Gewässer und ihrer ökologischen Veränderungen regelmäßig in einem Bericht darzustellen,
- alle Stellen des Landes und die dessen Aufsicht unterstehenden Körperschaften zu beraten.

3 Zielsetzung

In unserer dichtbesiedelten Kulturlandschaft werden die als Lebensraum für Pflanzen und Tiere dienen den Fließgewässer auf vielfältige Weise vom Menschen genutzt. Daraus entstehende nachteilige Veränderungen sind häufig erst mittel- bis langfristig erkennbar und können ebenfalls erst in mittel- bis langfristigen Zeiträumen behoben werden. Für den Gewässerschutz gilt es daher, einen von Tagesereignissen unabhängigen langfristigen und fachlichen Konsens zu erzielen. Unverzichtbares Prinzip des Gewässerschutzes bleibt daher die "Vorsorge".

Im Sinne einer ganzheitlichen Betrachtungsweise sind folgende Hauptziele des Gewässerschutzes zu nennen:

- Schutz der oberirdischen Gewässer und Küstengewässer als Lebensgrundlage und als natürlicher Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen,
- Nachhaltige Nutzung des Wassers für die Versorgung der Bevölkerung, der Landwirtschaft, der Industrie und des Gewerbes, für Naherholung und Fischerei.

Für die Fließgewässer sind daraus abgeleitet nachstehende Ziele hervorzuheben:

- Ganzheitliche Betrachtung des Ökosystems Fließgewässer auf der Grundlage des natürlichen Wasserdargebotes in der jeweiligen Hydrologischen Landschaft unter Berücksichtigung der Wasserqualität, der Beschaffenheit von Gewässer-, Ufer- und Auenstrukturen sowie der Einflüsse aus dem Einzugsgebiet,
- Reduzierung der anthropogenen Beeinflussungen des natürlichen Wasserhaushaltes,
- Sicherung der Entwicklung der Fließgewässer als Lebensraum für die naturraum- und gewässertypische Flora und Fauna,
- Herstellung der biologischen Durchgängigkeit der Fließgewässersysteme,
- Entwicklung von Hochwasserschutzstrategien unter Berücksichtigung der funktionellen Einheit von Gewässer, Talaue und Einzugsgebiet,

Zur Umsetzung dieser Ziele ist neben anderen Messnetzen zur Umweltüberwachung ein ausreichend dichtes Messnetz zur Überwachung der Wasserstände und Durchflüsse (Pegelmessnetz) zu betreiben.

4 Aufgaben des GÜN-Pegelmessnetzes

Das im Rahmen des Gewässerüberwachungssystems zu betreibende Pegelmessnetz erstreckt sich auf alle bedeutenden niedersächsischen Fließgewässer in den Stromgebieten von Elbe, Weser, Ems und Vechte, auf die niedersächsischen Zuflüsse zur Nordsee sowie auf das Küstenmeer der Nordsee.

Das betrachtete Gebiet untergliedert sich in das Binnenland und in das Tidegebiet .

Das Binnenland gliedert sich in 32 Hydrologische Landschaften, die jeweils an Ströme und große Flüsse angeschlossen sind.

Das Tidegebiet gliedert sich in das Tideaußengebiet mit natürlichen Wasserständen und/oder zeitweise beeinflussten Wasserständen hinter Sturmflutsperrwerken sowie in das Tidebinnengebiet mit natürlicher Sielentwässerung und/oder künstlicher (d.h. gesteuerter) Schöpfwerksentwässerung.

Der Zweck der Untersuchungen des Pegelmessnetzes ist im Binnenbereich primär auf die Feststellung des natürlichen Abflusses in den Fließgewässern der Hydrologischen Landschaften und in den Gewässerabschnitten der Ströme und großen Flüsse gerichtet.

Im tidebeeinflussten Bereich sind primär die natürlichen Wasserstandsschwankungen festzustellen.

Darüber hinaus sind überörtliche Auswirkungen von geogenen Anomalien sowie von anthropogenen Beeinflussungen der Gewässer zu untersuchen und zu beurteilen.

Im Einzelnen hat das GÜN-Pegelmessnetz folgende Aufgaben zu leisten:

4.1 Dokumentieren des aktuellen Zustandes und Erkennen längerfristiger Entwicklungen

Zur Dokumentation des aktuellen Zustandes, zum Erkennen längerfristiger Entwicklungen sowie der zeitlichen und räumlichen Variabilität ist es erforderlich, das natürliche Abflussgeschehen in den Fließgewässern der Hydrologischen Landschaften und in den Strömen und großen Flüssen, aber auch die natürlichen Abflüsse und Wasserstandsbewegungen im Küstenbereich über unbegrenzte Zeiträume zu erfassen und durch geeignete Auswertungen u.a. Tendenzen (Trends) darzustellen.

Daneben sind überörtlich wirksame anthropogen oder geogen verursachte Gewässerbeeinflussungen summarisch zu erfassen und deren Auswirkungen im Vergleich zum natürlichen Geschehen zu dokumentieren. Bei Erkennen von negativen Tendenzen können geeignete Gegenmaßnahmen rechtzeitig eingeleitet werden.

4.2 Schaffen von Grundlagen für wasserwirtschaftliche Maßnahmen

Die mit dem Pegelmessnetz regelmäßig gewonnenen Ergebnisse stellen eine wichtige Grundlage für Wasserhaushaltsberechnungen und wasserwirtschaftliche Planungen und Entscheidungen dar. (z. B. Festsetzung von Überschwemmungsgebieten, Gezeitenberechnungen, wasserrechtlicher Vollzug, hydrologische Modellierungen, Bemessungen und Sanierungsmaßnahmen).

4.3 Festlegen und Überprüfen von Qualitätszielen

Für die Bewertung von Gewässerbeeinflussungen stellen die im Rahmen des Pegelmessnetzes gewonnenen Daten eine wichtige Grundlage dar. Darüber hinaus können sie zur Festlegung und zur Überprüfung von Qualitätszielen der naturnahen Gewässerentwicklung sowie zur Erfolgskontrolle bei umgesetzten Renaturierungsmaßnahmen verwendet werden. Mit Hilfe der Abflussdaten und der Gütedaten aus dem GÜN-Gütemessnetz lassen sich außerdem Stoffbilanzen erstellen und Stofffrachten bestimmen.

4.4 Hochwassermeldedienst und kritische Gewässerbelastungen

Zum Zwecke von Hochwasservorhersagen und dem Hochwassermanagement oder bei sonstigen außergewöhnlichen hydrologischen oder meteorologischen Bedingungen sowie bei Unfällen mit nachteiliger Veränderung der Gewässerbeschaffenheit bilden die im Rahmen des Pegelmessnetzes jederzeit zur Verfügung stehenden Daten (Abruf) eine wichtige Voraussetzung für die Warnung Betroffener und für einzuleitende Gegenmaßnahmen.

4.5 Nationaler und internationaler Datenaustausch

Niedersachsen arbeitet auf dem Gebiet der Gewässerüberwachung mit verschiedenen nationalen und internationalen Einrichtungen zusammen. Hierzu werden unter den Beteiligten einheitliche Grundsätze abgestimmt. Für die meisten der Messnetze müssen sowohl quantitative als auch qualitative Daten geliefert werden.

Im Bereich des Pegelwesens sind folgende Messnetze zu nennen:

- Messnetz gem. Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern v. 1999 "Austausch der Daten von Pegeln an oberirdischen Gewässern,"
- Messnetz Fließgewässer der Bundesrepublik Deutschland (LAWA-Messnetz),
- Messnetz der ARGE-Elbe,
- Messnetz der ARGE-Weser,
- Messnetz der Deutsch-Niederländischen Grenzgewässerkommission,
- Messnetz gemäß Pariser Konvention (PARCOM),
- Messnetz für den Informationsaustausch innerhalb der EU über die Qualität des Oberflächensüßwassers in der Gemeinschaft (EG-Rat v. 12.12.1977),
- Messnetz für das Deutsche Gewässerkundliche Jahrbuch (DGJ),
- Messnetz gemäß EU-Rahmenrichtlinie (Entwurf).

5 GÜN Pegelmessnetz

Das Pegelmessnetz des Gewässerkundlichen Landesdienstes verfügt als erste Einrichtung der niedersächsischen Gewässerüberwachung überhaupt über lückenlose Abflussreihen von über 100 Beobachtungsjahren. Die Mehrzahl der Pegel wurde allerdings erst nach 1950 errichtet.

Bei wechselnden, die jeweiligen gesellschaftlichen Zeitläufe charakterisierenden Aufgabenschwerpunkten wurde in den letzten 20 bis 30 Jahren die hydrologische Erkundung mit immer weiteren Pegeln bis tief in die Fläche vorangetrieben.

Basierend auf diesen nahezu flächendeckend vorliegenden Daten von über 500 Abflusspegeln ist durch Regionalisierungsverfahren eine Untergliederung Niedersachsens in 32 Hydrologische Landschaften möglich.

Diese Hydrologischen Landschaften unterscheiden sich hinsichtlich Klima, Morphologie, Boden und dem resultierenden natürlichen Gebietsabfluss z.T. erheblich. Innerhalb einer jeden Hydrologischen Landschaft liegen jedoch annähernd gleiche Bedingungen mit nur gering schwankenden Wasserhaushaltsparametern vor. Hieraus ergeben sich für jede Hydrologische Landschaft gebietstypische Richtwerte, die als Bewertungskriterium für die Abflusspegel im Binnenland herangezogen werden.

Daneben geben die Pegel an den Strömen und großen Flüssen das Abflussverhalten des gesamten Einzugsgebietes mit allen angeschlossenen Hydrologischen Landschaften wieder.

Im tidebeeinflussten Gebiet liegen entsprechende hydrologische Bewertungskriterien für Pegel nicht vor, so dass hier in erster Linie die Pegel aus dem bisherigen landeseigenen Messnetz übernommen wurden, die das natürliche Wasserstandsgeschehen erfassen.

5.1 Aufbau des GÜN-Pegelmessnetzes

Ausgehend von der o.g. räumlichen Gliederung ergeben sich folgende Grundsätze für den Aufbau des optimierten Pegelmessnetzes:

- eine Hydrologische Landschaft wird durch 2-5 Abflusspegel repräsentiert,
- entlang der Ströme und großen Flüsse wird linienförmig das landschaftsübergreifende Abflussgeschehen erfasst,
- in den Unterläufen der Ströme, in den Zuflüssen zur Nordsee und am Küstenmeer der Nordsee erfassen Pegel mit Wasserstandserfassung das Tidegeschehen,
- bedeutende gebietsübergreifende Beeinflussungen im Binnenland und in tidebeeinflussten Gebieten werden durch Ergänzungspegel dokumentiert,
- Alle Pegel der Hochwasser- und Sturmflutmeldeordnungen des Landes sind im GÜN-Pegelmessnetz enthalten.

Nach Umsetzung dieser Grundsätze werden die niedersächsischen Gewässer mit einem Messnetz von insgesamt 290 Pegeln untersucht. Das Land Niedersachsen betreibt hiervon 204 Pegel. 68 Pegel werden von der Bundeswasserstraßenverwaltung betrieben, hiervon liegen 14 Pegel außerhalb Niedersachsens. Die Harzwasserwerke betreiben 15 und die Hamburger Wasserwerke weitere 3 Pegel. Pegel anderer Bundesländer sind nicht Teil des GÜN-Pegelmessnetzes, die Daten von nach Niedersachsen einfließenden Gewässern stehen jedoch zur Verfügung.

In diesem landesweiten Pegelmessnetz werden Hauptpegel und Ergänzungspegel unterschieden.

Bei einigen Haupt- oder Ergänzungspegeln müssen aufgrund der örtlichen Gegebenheiten die Daten über Hilfspegel ermittelt werden.

5.2 Hauptpegel

Hauptpegel des GÜN-Pegelmessnetzes können als weitgehend unbeeinflusst und daher im Sinne der Wasserhaushaltsgleichung als repräsentativ betrachtet werden.

Hauptpegel sind geeignet für hydrologische und wasserwirtschaftliche Untersuchungen aller Art. Aus der Gruppe der Hauptpegel werden die Pegel für nationale und internationale Berichtspflichten ausgewählt.

Hauptpegel mit Durchflussermittlung im Binnenland sind repräsentativ für das Abflussverhalten ihrer jeweiligen Hydrologischen Landschaft bzw. für den Gewässerabschnitt eines Stromes oder großen Flusses.

Hauptpegel mit Durchflussermittlung im Tidebinnengebiet sind repräsentativ für das Abflussgeschehen in küstennahen Einzugsgebieten, sie ergänzen die Erkenntnisse über die angrenzende Hydrologische Landschaft.

Hauptpegel mit Wasserstandserfassung im Binnenland sind repräsentativ für die natürlichen Wasserstandsschwankungen im Gewässerabschnitt eines Stromes oder großen Flusses.

Hauptpegel mit Wasserstandserfassung im tidebeeinflussten Gebiet sind repräsentativ für die natürlichen Wasserstandsschwankungen im entsprechenden Küsten-, Strom- oder Flussabschnitt.

Das GÜN-Pegelmessnetz umfasst insgesamt 227 Hauptpegel, davon betreibt das Land Niedersachsen 154 Hauptpegel. Die Bundeswasserstraßenverwaltung betreibt 67 Hauptpegel, davon liegen 14 Pegel außerhalb Niedersachsens. Die Harzwasserwerke betreiben weitere 6 Hauptpegel. An 50 Hauptpegeln wird nur der Wasserstand ermittelt, hiervon betreibt das Land Niedersachsen 10 Hauptpegel.

An 7 Hauptpegeln des Landes im Tidegebiet werden Durchflüsse, Tidevolumina und Abflüsse ermittelt.

5.3 Ergänzungspegel

Ergänzungspegel sind geogen bzw. anthropogen beeinflusst.

Die an Ergänzungspegeln ermittelten Durchflüsse entsprechen nicht den vom Gebiet her zu erwartenden Abflüssen, die ermittelten Wasserstände an Ergänzungspegeln entsprechen nicht dem natürlichen Wasserstandsverhalten.

Ergänzungspegel sind aufgrund der Bedeutung dieser Beeinflussungen mit zumeist überörtlichen Auswirkungen auf den Wasserhaushalt für Bilanzierungen und zur Überwachung großräumiger Gewässerbenutzungen unabdingbar.

Im GÜN-Pegelmessnetz ergänzen 59 Pegel mit Durchflussermittlungen die Aussagen der Hauptpegel. Das Land Niedersachsen betreibt hiervon 46 Pegel. An weiteren 4 Ergänzungspegeln des Landes im Tidebinnengebiet wird nur der Wasserstand gemessen.

5.4 Das Pegelmessnetz in Zahlen

(Stand: Juni 2002)

	Optimiertes Messnetz		
Pegelart	**Q**	**W**	**gesamt**
Hauptpegel	177	50	227
Ergänzungspegel	59	4	63
Gesamt	236	54	290
	Betreiber Land Niedersachsen		
Hauptpegel	144	10	154
Ergänzungspegel	46	4	50
Gesamt	190	14	204

Zur Erfüllung dieser Aufgaben betreibt das Land Niedersachsen 14 und die Harzwasserwerke 6 zusätzliche Hilfspegel

6 Pegel außerhalb des GÜN - Pegelmessnetzes - Sondermessnetze

Einige Fragestellungen sind mit dem neuen GÜN-Pegelmessnetz nur eingeschränkt beantwortbar.

Insbesondere für spezielle Fragestellungen der lokalen Beweissicherung, oder für den Betrieb von Anlagen, sowie für spezielle hydrologische Fragen sind Konzeption und Messstrategie des GÜN-Pegelmessnetzes nicht ausreichend.

Deshalb können außerhalb des GÜN-Pegelmessnetzes spezielle Sondermessnetze mit eigenen und der jeweiligen Fragestellung angepassten Untersuchungsprogrammen betrieben werden.

Die im Rahmen von Sondermessnetzen ermittelten Daten stehen dem Gewässerkundlichen Landesdienst zur Verfügung:

- Bei Fragen der lokalen Beweissicherung werden in der Regel die Beweissicherungspegel vom Antragsteller bzw. vom Inhaber entsprechender Wasserrechte betrieben. Messnetzkonzeption- und Strategie werden durch die Nebenbestimmungen im wasserrechtlichen Bescheid vorgegeben,

- Für Steuerung und Betrieb wasserwirtschaftlicher Anlagen werden außerhalb des GÜN-Pegelmessnetzes Betriebspegel direkt vom Betreiber der jeweiligen Anlage eingesetzt. Betreiber dieser Pegel sind in der Regel Wasserverbände und sonstige Dritte, bei landeseigenen Anlagen der Niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft und Küstenschutz,

- Bei speziellen hydrologischen Fragestellungen führt das Land gesonderte Messprogramme in aller Regel in eigener Regie durch.

II Messstrategie für das GÜN-Pegelmessnetz

1 Einleitung

Pegelmessungen an oberirdischen Gewässern werden seit Ende des 19. Jahrhunderts in Niedersachsen durchgeführt. Durch Pegelvorschriften von 1935, 1950, 1978 und 1997 sowie den darauf aufbauenden niedersächsischen Durchführungsanweisungen wurden einheitliche Vorgehensweisen erstellt.

Mit dem "Gewässerüberwachungssystem Niedersachsen (GÜN) Wasserstände und Abflüsse (Pegelmessnetz)" wurde im Jahre 1991 letztmalig eine verbindliche Regelung für das gesamte Pegelwesen in Niedersachsen geschaffen.

Die vorliegende Messstrategie richtet sich an die Dienststellen der Niedersächsischen Wasserwirtschaftsverwaltung, sie regelt Art und Umfang der durchzuführenden Untersuchungen und gibt Qualitätsziele vor. Die Messnetzkonzeption baut auf den für das GÜN-Pegelmessnetz festgelegten Rahmenbedingungen und den fachtechnischen Grundlagen der in allen Teilen verbindlichen neuesten Pegelvorschrift der Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) von 1997 auf.

Hierdurch wird die Voraussetzung geschaffen, dass spezielle niedersächsische Belange berücksichtigt, die Messungen von den beteiligten Dienststellen der niedersächsischen Wasserwirtschaftsverwaltung nach einheitlichen Kriterien durchgeführt und die Ergebnisse ausgewertet sowie vergleichbar dargestellt werden. Durch die Vorgabe von Qualitätszielen wird ein hohes technisches Niveau bei der Messwerterfassung und der Aufbereitung der Messwerte angestrebt.

2 Hydrologische und hydraulische Anforderungen an Pegelanlagen

Das GÜN-Pegelmessnetz wird vom NLÖ in Abstimmung mit dem Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft und Küstenschutz (NLWK) konzipiert.

Die Entwurfsaufstellung und Bauausführung für neue Stationen sowie die Änderung und Sanierung vorhandener Stationen wird vom NLWK ausgeführt. Hierbei gilt die Pegelvorschrift in all ihren Teilen. Spezielle Verhältnisse und Erfahrungen in Niedersachsen führen darüber hinaus zu weitergehenden Anforderungen.

2.1 Hydrologische Anforderungen

Hauptpegel des GÜN Pegelmessnetzes repräsentieren das natürliche Geschehen im entsprechenden Gebiet, sie liefern die hydrologischen Eingangsdaten für wasserwirtschaftliche Untersuchungen jeglicher Art.

Die Hauptpegel im Binnenland sollen das natürliche Abflussgeschehen in den zugehörigen Hydrologischen Landschaften bzw. in den Gewässerabschnitten der großen Flüsse und Ströme erfassen.

Die Hauptpegel in tidebeeinflussten Gebieten sollen die natürlichen Wasserstandsschwankungen an der Küste bzw. im jeweiligen Gewässerabschnitt erfassen.

Ergänzungspegel des GÜN Pegelmessnetzes erfassen überörtlich wirksame Beeinflussungen, sie liefern geeignete Daten zur Überwachung und Dokumentation.

Ergänzungspegel im Binnenland erfassen summarisch überörtlich wirksame Beeinflussungen des Abflusses.

Im Tidebinnengebiet erfassen Ergänzungspegel summarisch die anthropogenen Beeinflussungen.

In Abständen von 5 Jahren überprüft das NLÖ mit hydrologischen Methoden die Repräsentativität aller als Hauptpegel eingestuften Pegel des GÜN-Pegelmessnetzes im Binnenland und stellt für die Ergänzungspegel nach Möglichkeit die jeweiligen Beeinflussungen fest.

2.2 Hydraulische Anforderungen

Voraussetzung für die zu erzielende hohe Datenqualität an Haupt- und Ergänzungspegel ist eine gute hydraulische Funktionalität an den Messstellen.

Die Messstromstrecken aller Pegelanlagen sollten im Sohlen- und Uferbereich stabil sein. Sohlenbewegungen, Uferabrisse oder Anlandungen sind zu verhindern. Wechselnder Rückstaueinfluss auf die Messstromstrekken ist grundsätzlich zu vermeiden und dauerhaft durch geeignete Maßnahmen abzuwenden.

Feste und bewegliche Durchflusshindernisse und alle sonstigen die Strömung nachteilig beeinflussenden Einwirkungen sind dauerhaft aus dem Messbereich (Messstromstrecke und Unterwasser) zu entfernen. Sofern Rückstau infolge Krautwuchs in der Messstromstrecke nicht verhindert werden kann, sind geeignete Maßnahmen zu dessen Minimierung einzuleiten. (Beschattung, neue Techniken zur kontinuierlichen Geschwindigkeitsmessung, Verlagerung der Messstromstrecke). Es ist darauf zu achten, dass die Auflösung im Niedrig- und Mittelwasserbereich den u.g. Anforderungen entspricht, ggf. ist das Messprofil zu gliedern.

Die Querprofile zur regelmäßigen Durchflussmessung sind nach Möglichkeit dauerhaft stabil auszubilden. Die Messungen an den Lotrechten sind stets an den gleichen markierten Punkten durchzuführen, die gemessene Wassertiefe an den Lotrechten muss gleich der Differenz aus Pegellattenablesung und Sohlenhöhe sein.

3 Durchflussermittlung

Durchflussmessungen, Aufstellen und Pflegen von W-Q-Beziehungen sowie die Ermittlung kontinuierlicher Durchflüsse werden vom NLWK durchgeführt.

Hierbei gilt die Pegelvorschrift in all ihren Teilen. Die speziellen Verhältnisse und Erfahrungen in Niedersachsen führen darüber hinaus zu weitergehenden Anforderungen.

3.1 Durchflussmessungen

Die Durchflussmessungen sind im Binnenland nach dem Zweipunktverfahren vorzunehmen. Bei ausreichender Wassertiefe können auch Vielpunktmessungen durchgeführt werden.

Das Messpersonal ist in regelmäßigen Fortbildungsveranstaltungen zu schulen, wobei neben der Messtechnik für die Durchflussmessungen auch die hydraulischen Zusammenhänge in den Messstromstrecken der Pegelanlagen zu vermitteln sind.

3.2 Feste W-Q-Beziehungen

Grundsätzlich ist ein Verfahren mit einer festen W-Q-Beziehung, bzw. ein Verfahren mit kontinuierlicher Geschwindigkeitsermittlung zu wählen.

Sofern bei einem Pegel mit stabiler Messstromstrecke die Abflusskurve (oder größere Teilbereiche derselben) eindeutig definiert ist, kann für diese Bereiche von monatlichen auf vierteljährliche Eichmessungen übergegangen werden.

Richtwerte für die Anwendung von festen W-Q-Beziehungen:

Auflösung (Durchflussänderung je cm Wasserstand in %)

bei MNW <15% *bei MW < 10%*

3.3 Eta-Verfahren

Das Eta-Verfahren kann bei Pegeln an Gewässern mit Krautwuchs angewendet werden, wenn andere Maßnahmen wie z.B. Sohlenabsturz, Beschattung oder kontinuierliche Geschwindigkeitsmessungen nicht möglich sind. Die Anwendung des Eta-Verfahrens setzt eine langsame und stetige Veränderung der Krautentwicklung voraus. Um diese Krautentwicklung nachzubilden wird mit Eichmessungen die aktuelle Hemmung ermittelt und über lineare Interpolation werden tägliche Zwischenwerte errechnet. Alle nicht-stegigen Änderungen der Krautentwicklung, z. B. infolge Hochwasser oder Entkrautungen werden auf diese Weise in der Regel nicht erfasst, sie können nur durch stark erhöhten Messaufwand ermittelt werden.

An Pegeln, die mit dem Eta-Verfahren ausgewertet werden, sind daher mindestens monatliche Eichmessung erforderlich. Zusätzlich sind in den o.a. Ausnahmesituationen Eichmessungen vor und nach einem die Hemmung sprunghaft verändernden Ereignis erforderlich.

Insbesondere im Hochwasserfall sind weitere Eichmessungen im Scheitelbereich der an- und ablaufenden Welle erforderlich.

Richtwerte für die Anwendung des Eta-Verfahrens:

Eta-Werte: >0 und <1 bei mindestens monatlichen Eichmessungen,

Eta-Ganglinie: sinusähnlicher Jahresgang mit Maximum im Spätsommer und Minimum im Winter,

Auflösung (Durchflussänderung je cm Wasserstand in %)

<15% bei MNW < 10% bei MW

Straffheit (Differenz beider Hüllkurven im Verhältnis zur unteren Hüllkurve in %)

<100% bei MNW, < 50%bei MW, <10% bei HW

4 Anforderungen an die Geräteausstattung für Pegelanlagen

Auswahl, Beschaffung und Betrieb der hydrologischen Messgeräte für Pegelanlagen wird vom NLWK vorgenommen.

Hierbei gilt die Pegelvorschrift in all ihren Teilen. Die speziellen Verhältnisse und Erfahrungen in Niedersachsen führen darüber hinaus zu weitergehenden Anforderungen:

- Die Wasserstände an allen Binnen-Pegeln des GÜN-Pegelmessnetzes sind kontinuierlich in 15-Minutenintervallen zu speichern. Es ist anzustreben, die Wasserstände zukünftig durch mindestens zwei voneinander unabhängige Geber zu erfassen und unabhängig von einander vor Ort zwischen zu speichern,

- Falls möglich sind bestehende Schreibpegelanlagen zu integrieren, sie können dabei als ein Geber- und Speichermedium angesehen werden,

- Im Tidegebiet sind in der Regel 1-Minuten-Werte zu erfassen und abzuspeichern,

- Alle Pegel des Hochwasser- und Sturmflutmeldedienstes sind kurzfristig mit einer Datenfernübertragung (DFÜ) auszustatten. Alle weiteren Pegel sind längerfristig mit einer DFÜ auszurüsten,

- Bei der Auswahl der Messgeräte für die Pegelanlagen sind die gültigen Technischen Vorschriften und Sicherheitstandards einschließlich der gültigen Toleranzbereiche für die Messwertaufnehmer zu beachten und eine Minimierung der Betriebs- und Auswertekosten anzustreben,

- Typengleichheit der landesweit eingesetzten Messgeräte ist anzustreben. Daneben ist jedoch die Entwicklung auf dem Gerätemarkt aufmerksam zu verfolgen und Prototypen in der Praxis an ausgewählten Pegelanlagen zu testen.

5 Betrieb der Pegelanlagen

Betrieb und Unterhalt der Pegelanlagen wird von dem NLWK durchgeführt.

Hierbei gilt die Pegelvorschrift in all ihren Teilen. Die speziellen Verhältnisse und Erfahrungen in Niedersachsen führen darüber hinaus zu weitergehenden Anforderungen:

- Die Pegelanlagen sind in regelmäßigen Abständen (mindestens monatlich) in all ihren Anlageteilen zu warten. Nach Herstellung einer guten hydraulischen Wirksamkeit der Messstromstrecken und einer Geräteausstattung entsprechend Punkt 4 kann eine Wartung in Abständen von 2 Monaten vorgenommen werden. Hierbei ist neben der Funktionalität der Messgeräte insbesondere die gute hydraulische Funktion in den Messstromstrecken zu kontrollieren und ggf. wieder herzustellen,

- Die Übernahme der in den Pegelanlagen gespeicherten Daten erfolgt spätestens nach 4 Wochen, bei abrufbaren Pegelanlagen bei Bedarf in kürzeren Abständen.

6 Aufbereiten und Vorhalten der Daten

Erfassung und Primärauswertung der Messdaten sowie der Stammdaten wird vom NLWK durchgeführt.
Hierbei gilt die Pegelvorschrift in all ihren Teilen. Die speziellen Verhältnisse und Erfahrungen in Niedersachsen führen darüber hinaus zu weitergehenden Anforderungen:

- Die Bearbeitung der an den Pegelanlagen gewonnenen Daten erfolgt im NLWK mit einem einheitlichen DV-Programm,

- Für alle Wasserstands- und Durchflusspegel sind Tageswerte der Wasserstände und Durchflüsse zu erstellen,

- Grundlage hierfür sind im Binnenland die Zwischenergebnisse mit 15-Minuten-Werten für W und Q, Durchflussmessungen, Eta-Werte und W-Q-Beziehungen,

- Im Tidegebiet bilden 1-Minuten-Werte die Grundlage für die Tidescheitelwerte.

- Alle Daten sind vor ihrer Freigabe zu plausibilisieren,

- Bei einer ersten weitgehend automatisierten Plausibilisierung erfolgt eine Überprüfung auf Vollständigkeit und auf Abweichung gegenüber vorzugebenden Grenzwerten,

- Bei einer weitergehenden, gezielt je Pegel oder Pegelgruppe einzuleitenden Plausibilisierung werden die vorläufigen Ergebnisse mit hydrologischen Verfahren überprüft. (z.B. Pegeldreieck, Korrelation, Differenzenganglinie etc.)

- Alle plausibilisierten und freigegebenen Ergebnisse der Primärauswertung werden einschließlich der genannten Zwischenergebnisse und der Pegelstammdaten beim NLWK dauerhaft vorgehalten,

- Alle nicht mehr betriebenen Pegel sind abschließend auszuwerten, die Daten sind zu plausibilisieren und in den eingeführten Datenformaten und Programmen vorzuhalten, die Stammdaten sind abschließend zu bearbeiten.

7 Datenweitergabe, Datenaustausch

Für alle Landespegel des GÜN-Messnetzes sind die Tageswerte (W und Q), die Tidescheitelwerte die Extremwerte und die aktualisierten Stammdaten für das vollständige Kalenderjahr bis zum 30. April des Folgejahres in den eingeführten Datenformaten dem NLÖ zu übergeben. Bei Bedarf können die unter 6. genannten Zwischenergebnisse, Stammbücher sowie die Daten der nicht mehr betriebenen Pegel vom NLÖ angefordert werden.

Eine Weitergabe von Daten für nationale und internationale Messnetze sowie bei landesweiten und grundsätzlichen Fragestellungen erfolgt in der Regel durch das NLÖ. Hydrologische Gebietsabgleiche mit anderen Bundesländern und Bundesdienststellen sowie sonstigen Dritten werden vom NLÖ in Abstimmung mit dem NLWK durchgeführt.

8 Veröffentlichungen/ Untersuchungen

Veröffentlichungen und Untersuchungen für regionale Fragestellungen werden vom NLWK durchgeführt.
Das NLÖ veröffentlicht jährlich das Deutsche Gewässerkundliche Jahrbuch Weser-Ems, es ist Mitherausgeber der Jahrbücher Rhein III, Elbe III sowie des Küstengebietes der Nordsee.

Untersuchungen zu überregionalen landesweiten Fragestellungen werden vom NLÖ durchgeführt.

9 Zukünftige Entwicklung

Die o.g. genannten Vorgaben für die hydraulischen Anforderungen an die Stationen, an Geräteausstattung und Betrieb einschließlich Datenerfassung und -haltung erfordern z.T. erhebliche Investitionen.

Es ist zu erwarten, dass die nicht mehr benötigten Pegel und die Optimierung der Messmethoden zu Einsparungen führen, mit denen die oben genannten Investitionen zu einem gewissen Teil gedeckt werden können.

Nach dem Ausbau sanierungsbedürftiger Pegel können mittelfristig vereinfachte Messmethoden zum Einsatz kommen, was weitere Reduzierungen der Betriebskosten erwarten lässt.

- Pegelverzeichnis -

Gewässerkundlicher Pegel	Gewässer	landschaftsübergreifende Gewässer / Hydrologische Landschaften	Pegel-Betreiber	Pegel-Gruppe	Messstellen-Nummer	Aeo km²	Daten-Art	W-Daten seit	Q-Daten seit
Bremen Gr.Weserbr.	Weser	Tidegebiet der Weser	WSD Nordwest	1	4919130	38150	W	01.11.00	
Vegesack	Weser	Tidegebiet der Weser	WSD Nordwest	1	4953101	41363	W	1.11.1866	
Farge	Weser	Tidegebiet der Weser	WSD Nordwest	1	4959101	41528	W	01.11.00	
Brake	Weser	Tidegebiet der Weser	WSD Nordwest	1	4975102	44353	W	1.11.1886	
Nordenham Unterfeuer	Weser	Tidegebiet der Weser	WSD Nordwest	1	4991101	44814	W	1.11.1890	
Lt.Bremerhaven	Weser	Tidegebiet der Weser	WSD Nordwest	1	4993105	45597	W	01.11.76	
Fedderwardersiel AP	Weser	Tidegebiet der Weser	NLWK-BSt.Brake	1	4995105	45926	W	01.11.81	
Wremertief AP	Weser	Tidegebiet der Weser	NLWK-BSt.Stade	1	4995110	45825	W	01.11.81	
Spieka-Neufeld AP	Weser	Tidegebiet der Weser	NLWK-BSt.Stade	1	4997105	46020	W	01.11.81	
Brenneckenbrück	Aller	Aller	NLWK-BSt.Süd	1	4819102	1638	W Q	01.11.45	01.11.45
Langlingen	Aller	Aller	NLWK-BSt.Verden	1	4833101	3533	W Q	01.11.79	01.11.79
Celle	Aller	Aller	WSD Mitte	1	4837102	4374	W Q	1.5.1889	01.11.00
Marklendorf	Aller	Aller	WSD Mitte	2	4875102	7209	W Q	01.11.17	01.11.40
Ahlden	Aller	Aller	WSD Mitte	1	4893101	14064	W Q	01.11.86	01.11.86
Rethem	Aller	Aller	WSD Mitte	1	4895101	14728	W Q	01.11.40	01.11.40
Reckershausen	Leine	Leine	NLWK-BSt.Süd	2	4881121	321	W Q	01.11.63	01.11.63
Göttingen	Leine	Leine	NLWK-BSt.Süd	1	4881142	633	W Q	01.11.58	01.11.58
Leineturm	Leine	Leine	NLWK-BSt.Süd	1	4881166	990	W Q	01.11.80	01.11.80
Greene	Leine	Leine	NLWK-BSt.Süd	1	4885118	2916	W Q	01.11.40	01.11.40
Poppenburg	Leine	Leine	NLWK-BSt.Süd	1	4885154	3463	W Q	01.11.51	01.11.52
Herrenhausen	Leine	Leine	WSD Mitte	1	4887123	5304	W Q	01.11.40	01.11.40
Neustadt	Leine	Leine	WSD Mitte	1	4889102	6043	W Q	01.11.79	01.11.80
Schwarmstedt	Leine	Leine	WSD Mitte	1	4889128	6443	W Q	01.11.40	01.11.40
Okertal	Oker-Ablauf	Oker	Harzwasserwerke	2	4821112	94,1	W Q	01.11.57	01.11.57
Schladen O	Oker	Oker	NLWK-BSt.Süd	2	4823104	363	W Q	01.11.50	01.11.50
Ohrum	Oker	Oker	NLWK-BSt.Süd	2	4825109	813	W Q	01.11.25	01.11.25
Gr.Schwülper	Oker	Oker	NLWK-BSt.Süd	2	4829102	1734	W Q	01.11.25	01.11.25
Odertal O	Oder-Ablauf	Rhume	Harzwasserwerke	2	4882141	53,6	W Q	01.11.33	01.11.33
Scharzfeld	Oder	Rhume	Harzwasserwerke	2	4882152	154	W Q	01.11.49	01.11.50
Lindau O	Oder	Rhume	NLWK-BSt.Süd	2	4882171	376	W Q	01.11.79	01.11.79
Berka R	Rhume	Rhume	NLWK-BSt.Süd	1	4882173	895	W Q	01.11.54	01.11.54
Mariental	Söse-Ablauf	Rhume	Harzwasserwerke	2	4882180	49,9	W Q	01.11.32	01.11.32
Berka S	Söse	Rhume	NLWK-BSt.Süd	1	4882195	210	W Q	01.11.40	01.11.40
Northeim	Rhume	Rhume	NLWK-BSt.Süd	1	4882198	1176	W Q	01.11.93	01.11.93
Herzog Julius Hütte	Grane-Ablauf	Innerste	Harzwasserwerke	2	4886102	22,4	W Q	01.11.29	01.11.29
Lindthal	Innerste-Ablauf	Innerste	Harzwasserwerke	2	4886115	98,1	W Q	01.11.49	01.11.49
Hohenrode	Innerste	Innerste	NLWK-BSt.Süd	2	4886122	212	W Q	01.11.50	01.11.50
Heinde	Innerste	Innerste	NLWK-BSt.Süd	1	4886168	897	W Q	01.11.52	01.11.52
Groß Giesen	Innerste	Innerste	NLWK-BSt.Süd	1	4886175	1005	W Q	01.11.72	01.11.72
Dümmer Auslauf	Hunte	Hunte	NLWK-BSt.Sulingen	1	4961177	426	W Q	01.11.62	01.11.62
Hoopen OP	Hunte	Hunte	NLWK-BSt.Sulingen	1	4963101	772	W Q	01.11.64	01.11.64
Colnrade OP	Hunte	Hunte	NLWK-BSt.Brake	1	4965116	1318	W Q	01.11.57	01.11.57
Huntlosen	Hunte	Hunte	NLWK-BSt.Brake	2	4965142	1714	W Q	01.11.62	01.11.62
Oldenburg-Drielake	Hunte	Hunte Tidegebiet	WSD Nordwest	1	4969101	2207	W	01.11.00	

Gruppe: 1= Hauptpegel, 2= Ergänzungspegel **Datenart:** W= Wasserstand, Q= Abfluss

Stand: Juni 2002

Gewässerkundlicher Pegel	Gewässer	landschaftsübergreifende Gewässer / Hydrologische Landschaften	Pegel-Betreiber	Pegel-Gruppe	Messstellen-Nummer	Aeo km²	Daten-Art	W-Daten seit	Q-Daten seit
Rheine UP	Ems	Ems	WSD West	1	3391101	3740	W Q	01.11.30	01.01.00
Lingen-Darme	Ems	Ems	WSD West	1	3530101	4866	W Q	01.11.88	01.11.88
Dalum	Ems	Ems	WSD West	1	3559101	4981	W Q	01.11.64	01.11.64
Versen-Wehrdurchstich	Ems	Ems	WSD West	1	3731102	8389	W Q	01.11.41	01.11.41
Herbrum-Hafendamm	Ems	Tidegebiet der Ems	WSD West	1	3773101	9231	W	01.11.24	
Papenburg	Ems	Tidegebiet der Ems	WSD Nordwest	1	3791101	9455	W	1.11.1895	
Westringaburg	Leda	Tidegebiet der Leda	NLWK-BSt.Aurich	1	3871101	655	W	01.11.81	
Barge	Jümme	Tidegebiet der Leda	NLWK-BSt.Aurich	1	3885101	1076	W	01.11.81	
Nortmoor	Jümme	Tidegebiet der Leda	NLWK-BSt.Aurich	1	3889102	1327	W Q	01.11.75	01.11.75
Leer	Leda	Tidegebiet der Leda	NLWK-BSt.Aurich	1	3895101	2078	W Q	01.11.83	01.11.83
Leerort	Ems	Tidegebiet der Ems	WSD Nordwest	1	3911101	11696	W	1.11.1896	
Gandersum	Ems	Tidegebiet der Ems	NLWK-BSt.Aurich	1	3951102	12296	W	01.11.87	
Emden N. Seeschleuse	Ems	Tidegebiet der Ems	WSD Nordwest	1	3972105	12565	W	13.03.20	
Knock	Ems	Tidegebiet der Ems	WSD Nordwest	1	3979101	12694	W	01.11.77	
Lüstringen	Hase	Hase	NLWK-BSt.Cloppenburg	2	3615104	209	W Q	01.11.62	01.11.62
Eversburg	Hase	Hase	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3619101	344	W Q	01.11.50	01.11.50
Bramsche	Hase	Hase	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3633101	683	W Q	01.11.58	01.11.58
Bersenbrück	Hase	Hase	NLWK-BSt.Cloppenburg	2	3637101	960	W Q	01.11.61	01.11.61
Augustmühle	Hase	Hase	NLWK-BSt.Cloppenburg	2	3639112	1167	W Q	01.08.61	01.11.61
Bunnen	Hase	Hase	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3655101	1780	W Q	01.11.50	01.11.54
Herzlake	Hase	Hase	NLWK-BSt.Meppen	1	3671101	2246	W Q	01.11.37	01.11.37
Haselünne	Hase	Hase	NLWK-BSt.Meppen	2	3675101	2551	W Q	01.03.50	01.02.68
Bokeloh	Hase	Hase	NLWK-BSt.Meppen	1	3691102	2975	W Q	01.11.56	01.11.56
Letzter Heller	Werra	Weser	WSD Mitte	1	4199103	5487	W Q	01.11.40	01.11.40
Bonaforth	Fulda	Weser	WSD Mitte	1	4299108	6932	W Q	01.11.77	01.11.85
Hann.- Münden	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4310101	12442	W Q	1.11.1830	01.11.00
Wahmbeck	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4390101	12996	W Q	01.01.40	01.11.40
Karlshafen	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4511101	14794	W Q	01.11.00	01.11.74
Höxter	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4535102	15501	W Q	1.11.1835	01.11.76
Bodenwerder	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4539109	15924	W Q	1.11.1839	01.11.00
Hameln-Wehrbergen	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4575104	17094	W Q	01.11.87	01.11.82
Rinteln	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4591101	17385	W Q	1.11.1825	01.11.78
Vlotho	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4599101	17618	W Q	1.7.1820	01.07.00
Porta	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4713102	19162	W Q	01.11.35	01.11.35
Petershagen	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4719104	19603	W Q	01.11.86	01.11.86
Stolzenau	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4753101	19854	W	1.11.1840	
Liebenau	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4759101	19910	W Q	01.11.53	01.11.53
Nienburg	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4791101	21799	W	1.2.1820	
Drakenburg	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4793102	21920	W Q	01.11.37	01.11.78
Hoya	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4797101	22062	W	01.11.27	
Dörverden	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4799101	22112	W Q	01.11.53	01.11.53
Intschede	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4911101	37718	W Q	1.11.1857	01.11.00
Dreye	Weser	Weser	WSD Nordwest	1	4919110	38122	W	01.11.10	

Gruppe: 1= Hauptpegel, 2= Ergänzungspegel **Datenart:** W= Wasserstand, Q= Abfluss

Stand: Juni 2002

- Pegelverzeichnis -

Gewässerkundlicher Pegel	Gewässer	landschaftsübergreifende Gewässer / Hydrologische Landschaften	Pegel-Betreiber	Pegel-Gruppe	Messstellen-Nummer	Aeo km²	Daten-Art	W-Daten seit	Q-Daten seit
Schnackenburg	Elbe	Elbe	WSD Ost	1	5917101	125561	W	01.11.45	
Dömitz	Elbe	Elbe	WSD Ost	1	5931100	129871	W	01.01.26	
Damnatz	Elbe	Elbe	WSD Ost	1	5931101	129877	W	01.03.45	
Neu Darchau	Elbe	Elbe	WSD Ost	1	5935105	131950	W Q	1.11.1874	01.11.00
Bleckede	Elbe	Elbe	WSD Ost	1	5935110	132065	W	01.03.47	
Boizenburg	Elbe	Elbe	WSA Ost	1	5937100	134512	W	01.01.29	
Hohnstorf	Elbe	Elbe	WSD Ost	1	5937105	134594	W	01.01.10	
Geesthacht UP	Elbe (Tidegrenze)	Tidegebiet der Elbe	WSD Ost	1	5939104	135013	W	01.11.60	
Zollenspieker	Elbe	Tidegebiet der Elbe	WSD Ost	1	5939114	135024	W	01.11.35	
St. Pauli	Elbe	Tidegebiet der Elbe	Strom u Hafenbau HH	1	5957100	139630	W	1.11.1840	
Buxtehude	Este (Tidegrenze)	Tidegebiet d.Elbe/Este	WSD Nord	1	5958121	309	W	01.11.35	
Cranz	Elbe	Tidegebiet der Elbe	WSD Nord	1	5959102	139997	W	01.11.35	
Lühort	Elbe	Tidegebiet der Elbe	WSD Nord	1	5971102	140559	W	01.11.11	
Stadersand	Elbe	Tidegebiet der Elbe	WSD Nord	1	5973102	140878	W	01.11.35	
Grauerort	Elbe	Tidegebiet der Elbe	WSD Nord	1	5975105	141327	W	01.11.35	
Krautsand	Elbe	Tidegebiet der Elbe	WSD Nord	1	5975127	141681	W	01.11.75	
Hechthausen	Oste	Tidegebiet d.Elbe/Oste	WSD Nord	1	5987103	1209	W	01.10.35	
Belum	Elbe (Oste)	Tidegebiet der Elbe	WSD Nord	1	5991103	147356	W	01.08.68	
Otterndorf	Elbe	Tidegebiet der Elbe	WSD Nord	1	5995105	147891	W	01.11.42	
Cuxhaven	Elbe	Tidegebiet der Elbe	WSD Nord	1	5997105	148130	W	01.01.36	
Borkum Fischerbalje	Nordsee	Küstengebiet der Nordsee	WSD Nordwest	1	9341104		W	01.03.61	
Leyhörn AP	Nordsee	Küstengebiet der Nordsee	NLWK-BSt.Aurich	1	9353105		W	01.11.91	
Norderney-Riffgat	Nordsee	Küstengebiet der Nordsee	WSD Nordwest	1	9363115		W	01.11.58	
Bensersiel AP	Nordsee	Küstengebiet der Nordsee	NLWK-BSt.Aurich	1	9374105		W	01.11.81	
Harlesiel AP	Nordsee	Küstengebiet der Nordsee	NLWK-BSt.Aurich	1	9392105		W	01.11.81	
Vareler Schleuse AP	Jade	Küstengebiet der Nordsee	NLWK-BSt.Brake	1	9429105		W	01.11.81	
Lt Wilhelmshaven	Jade	Küstengebiet der Nordsee	WSD Nordwest	1	9429115		W	07.12.12	
Lt. Alte Weser	Nordsee	Küstengebiet der Nordsee	WSD Nordwest	1	9450105		W	01.11.64	
Lt. Gr.Vogelsang	Nordsee	Küstengebiet der Nordsee	WSD Nord	1	9510101		W	01.11.78	
Grafhorst	Aller	Altmark	NLWK-BSt.Süd	1	4813105	520	W Q	01.11.64	01.11.66
Köhlen	Köhlener Mühlenbach	Altmark	NLWK-BSt.Lüneburg	1	5934130	41	W Q	01.11.84	01.11.84
Lüchow	Jeetzel	Altmark	NLWK-BSt.Lüneburg	1	5934140	1300	W Q	01.11.66	01.11.66
Oetzmühle	Wipperau	Drawehn	NLWK-BSt.Lüneburg	2	5944113	201	W Q	01.11.73	01.11.73
Süttorf	Neetze	Drawehn	NLWK-BSt.Lüneburg	1	5946112	174	W Q	01.11.70	01.11.70
Niendorf II S	Stederau	Nord-Ost-Heide	NLWK-BSt.Lüneburg	2	5941119	285	W Q	01.11.73	01.11.73
Niendorf II W	Wrestedter Bach	Nord-Ost-Heide	NLWK-BSt.Lüneburg	2	5941123	60	W Q	01.11.73	01.11.73
Hansen	Gerdau	Nord-Ost-Heide	NLWK-BSt.Lüneburg	1	5942120	308	W Q	01.11.73	01.11.73
Suderburg	Hardau	Nord-Ost-Heide	NLWK-BSt.Lüneburg	2	5942126	62,8	W Q	01.11.61	01.11.61
Bienenbüttel	Ilmenau	Nord-Ost-Heide	NLWK-BSt.Lüneburg	1	5945125	1434	W Q	01.11.55	01.11.55

Gruppe: 1= Hauptpegel, 2= Ergänzungspegel **Datenart:** W= Wasserstand, Q= Abfluss

Stand: Juni 2002

- Pegelverzeichnis -

Gewässerkundlicher Pegel	Gewässer	landschaftsübergreifende Gewässer / Hydrologische Landschaften	Pegel-Betreiber	Pegel-Gruppe	Messstellen-Nummer	Aeo km²	Daten-Art	W-Daten seit	Q-Daten seit
Thansen	Luhe	Nordheide	NLWK-BSt.Lüneburg	2	5948109	133	W Q	01.11.76	01.11.76
Roydorf	Luhe	Nordheide	NLWK-BSt.Lüneburg	1	5948131	462	W Q	01.11.61	01.11.61
Thelstorf	Seeve	Nordheide	Hambg.Wasserwerke	2	5952104	85	W Q	01.11.82	01.02.82
Döhle S.Aue	Schmale Aue	Nordheide	Hambg.Wasserwerke	2	5952115	30	W Q	01.11.78	01.11.78
Marxen	Schmale Aue	Nordheide	Hambg.Wasserwerke	2	5952124	157	W Q	01.11.71	01.11.71
Jehrden	Seeve	Nordheide	NLWK-BSt.Lüneburg	1	5952127	408	W Q	01.11.61	01.11.61
Langeloh	Este	Nordheide	NLWK-BSt.Lüneburg	2	5958103	40,9	W Q	01.11.56	01.11.56
Emmen	Este	Nordheide	NLWK-BSt.Lüneburg	1	5958112	184	W Q	01.11.56	01.11.56
Warmenau Kl.A	Kleine Aller	Ostheide	NLWK-BSt.Süd	1	4813127	141	W Q	01.11.81	01.11.81
Neudorf-Platendorf	Ise	Ostheide	NLWK-BSt.Süd	1	4816123	334	W Q	01.11.66	01.11.66
Neuhaus S	Schwarzwasser	Ostheide	NLWK-BSt.Verden	1	4834114	210	W Q	01.11.60	01.11.60
Beedenbostel	Aschau	Ostheide	NLWK-BSt.Verden	1	4836128	148	W Q	01.11.82	01.11.84
Lachendorf	Lachte	Ostheide	NLWK-BSt.Verden	1	4836129	433	W Q	01.11.60	01.11.60
Poitzen	Örtze	Südheide	NLWK-BSt.Verden	2	4863115	198	W Q	01.11.99	01.11.99
Reiningen	Wietze	Südheide	NLWK-BSt.Verden	2	4866111	159	W Q	01.11.85	01.11.85
Feuerschützenbostel	Örtze	Südheide	NLWK-BSt.Verden	1	4869108	738	W Q	01.11.60	01.11.60
Hörsten	Meiße	Südheide	NLWK-BSt.Verden	1	4892106	79,6	W Q	01.11.60	01.11.60
Brock	Böhme	Südheide	NLWK-BSt.Verden	1	4894119	285	W Q	01.11.60	01.11.60
Hollige	Böhme	Südheide	NLWK-BSt.Verden	1	4894136	538	W Q	01.11.70	01.11.70
Lehringen	Lehrde	Südheide	NLWK-BSt.Verden	1	4898107	100	W Q	01.11.54	01.11.54
Weitzmühlen	Gohbach	Südheide	NLWK-BSt.Verden	2	4899108	95	W Q	01.11.66	01.11.66
Schessinghausen	Meerbach	Weser- Aller-Geest	NLWK-BSt.Sulingen	1	4785101	277	W Q	01.11.87	01.11.87
Aligse	Burgdorfer Aue	Weser- Aller-Geest	NLWK-BSt.Süd	1	4854112	180	W Q	01.04.84	01.04.84
Meitze	Wietze	Weser- Aller-Geest	NLWK-BSt.Süd	1	4872119	242	W Q	01.11.66	01.11.66
Wieckenberg	Wietze	Weser- Aller-Geest	NLWK-BSt.Verden	2	4872128	399	W Q	01.11.60	01.11.60
Averhoy	Auter	Weser- Aller-Geest	NLWK-BSt.Süd	1	4889117	128	W Q	01.12.86	01.12.87
Frankenfelderbruch	Alpe	Weser- Aller-Geest	NLWK-BSt.Verden	1	4896111	164	W Q	01.11.60	01.11.60
Sudweyhe	Süstedter Bach	Weser- Aller-Geest	NLWK-BSt.Sulingen	1	4921109	125	W Q	01.11.85	01.11.85
Wümme	Wümme	Wümmegeest	NLWK-BSt.Verden	2	4941106	93,1	W Q	01.11.65	01.11.65
Lauenbrück F	Fintau	Wümmegeest	NLWK-BSt.Verden	2	4941115	96	W Q	01.11.88	01.11.89
Lauenbrück B 75	Wümme	Wümmegeest	NLWK-BSt.Verden	1	4941116	248	W Q	01.11.68	01.11.68
Veerse	Veerse	Wümmegeest	NLWK-BSt.Verden	1	4942108	110	W Q	01.11.97	01.11.97
Worth	Wiedau	Wümmegeest	NLWK-BSt.Verden	1	4944120	149	W Q	01.11.82	01.11.82
Hellwege-Schleuse	Wümme	Wümmegeest	NLWK-BSt.Verden	1	4945108	908	W Q	01.11.60	01.11.60
Sottrum	Wieste	Wümmegeest	NLWK-BSt.Verden	2	4945122	94	W Q	01.11.69	01.11.69
Grasberg	Wörpe	Wümmegeest	NLWK-BSt.Verden	1	4946105	93,8	W Q	01.11.64	01.11.64
Ahrensdorf	Giehler Bach	Wesermünder Geest	NLWK-BSt.Verden	2	4948105	79,6	W Q	01.11.71	01.11.71
Tietjens Hütte	Hamme	Wesermünd.Geest Tb	NLWK-BSt.Verden	2	4948130	463	W	01.11.82	
Dorfhagen	Drepte	Wesermünder Geest	NLWK-BSt.Stade	1	4976103	40	W Q	01.11.80	01.11.80
Deelbrügge	Lune	Wesermünder Geest	NLWK-BSt.Stade	1	4983103	98,4	W Q	01.11.74	01.11.78
Köhlener Brücke	Geeste	Wesermünder Geest	NLWK-BSt.Stade	1	4992106	77,3	W Q	01.11.77	01.11.77
Hainmühlen	Obere Wittgeeste	Wesermünder Geest	NLWK-BSt.Stade	1	4992112	15,1	W Q	01.10.82	01.11.82
Weddewarder Siel	Grauwall Kanal	Wesermünd.Geest,Tb	NLWK-BSt.Stade	1	4994109	133	W Q	01.11.01	01.11.01

Gruppe: 1= Hauptpegel, 2= Ergänzungspegel **Datenart:** W= Wasserstand, Q= Abfluss

Stand: Juni 2002

- Pegelverzeichnis -

Gewässerkundlicher Pegel	Gewässer	landschaftsübergreifende Gewässer / Hydrologische Landschaften	Pegel-Betreiber	Pegel-Gruppe	Messstellen-Nummer	Aeo km²	Daten-Art	W-Daten seit	Q-Daten seit
Oersdorf	Aue (Lühe)	Zevener Geest	NLWK-BSt.Stade	1	5963101	28,1	W Q	01.11.82	01.11.82
Daudieck	Aue (Lühe)	Zevener Geest	NLWK-BSt.Stade	2	5965101	132	W Q	01.11.77	01.11.77
Schwinge	Schwinge	Zevener Geest	NLWK-BSt.Stade	2	5972105	61,1	W Q	01.11.77	01.11.77
Burgsittensen	Oste	Zevener Geest	NLWK-BSt.Stade	2	5981105	62	W Q	01.11.80	01.11.80
Ramshausen	Ramme	Zevener Geest	NLWK-BSt.Stade	1	5981111	72,3	W Q	01.11.60	01.11.60
Weertzen	Oste	Zevener Geest	NLWK-BSt.Stade	1	5981121	307	W Q	01.11.78	01.11.81
Rockstedt	Oste	Zevener Geest	NLWK-BSt.Stade	1	5983110	611	W Q	01.11.60	01.11.60
Alfstedt	Mehe	Zevener Geest	NLWK-BSt.Stade	1	5986104	54,5	W Q	01.11.78	01.11.78
Hadelner Kanal BP	Hadelner Kanal	Zeevener Geest, Tb	NLWK-BSt.Stade	1	5992120	292	W Q	01.11.70	01.11.70
Wendessen	Altenau	Ost-Braunschweig	NLWK-BSt.Süd	2	4826108	118	W Q	01.11.63	01.11.63
Glentorf	Schunter	Ost-Braunschweig	NLWK-BSt.Süd	1	4828120	296	W Q	01.11.65	01.11.65
Niedersickte	Wabe	Ost-Braunschweig	NLWK-BSt.Süd	1	4828132	40,1	W Q	01.11.65	01.11.65
Harxbüttel	Schunter	Ost-Braunschweig	NLWK-BSt.Süd	1	4828140	592	W Q	01.11.60	01.11.60
Broistedt	Fuhse	Börde	NLWK-BSt.Süd	1	4843105	181	W Q	01.11.80	01.11.88
Peine	Fuhse	Börde	NLWK-BSt.Süd	1	4845103	360	W Q	01.11.63	01.11.64
EltzeE	Erse (Aue)	Börde	NLWK-BSt.Süd	2	4848111	179	W Q	01.11.63	01.11.63
Wathlingen	Fuhse	Börde	NLWK-BSt.Verden	1	4849104	812	W Q	01.11.70	01.11.70
Borsumer Pass	Bruchgraben	Börde	NLWK-BSt.Süd	1	4886183	116	W Q	01.06.66	01.06.66
Ströhen	Große Aue	Moorgeest	NLWK-BSt.Sulingen	2	4765103	582	W Q	01.11.63	01.11.63
Heide OP	Große Aue	Moorgeest	NLWK-BSt.Sulingen	1	4767109	1014	W Q	01.11.64	01.11.64
Sieden	Siede	Moorgeest	NLWK-BSt.Sulingen	1	4768111	163	W Q	01.11.78	01.11.78
Steyerberg	Große Aue	Moorgeest	NLWK-BSt.Sulingen	1	4769112	1444	W Q	01.11.83	01.11.86
Düste	Wagenfelder Aue	Moorgeest	NLWK-BSt.Sulingen	1	4964115	200	W Q	01.11.72	01.11.72
Bohmte	Hunte	Obere Hunte	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	4961112	179	W Q	01.11.61	01.11.61
Schäferhof	Hunte	Obere Hunte	NLWK-BSt.Sulingen	1	4961125	403	W Q	01.11.82	01.11.82
Steimke H	Hache	Wildeshauser Geest	NLWK-BSt.Sulingen	1	4922106	84,3	W Q	01.11.73	01.11.74
Kirchseelte	Klosterbach	Wildeshauser Geest	NLWK-BSt.Brake	1	4926109	108	W Q	01.11.71	01.11.71
Holzkamp	Delme	Wildeshauser Geest	NLWK-BSt.Brake	2	4928107	103	W Q	01.11.66	01.11.66
Hude	Berne	Wildeshauser Geest	NLWK-BSt.Brake	2	4969121	55,4	W Q	01.11.68	01.11.68
Aschhausen	Halfsteder Bäke	Friesische Geest	NLWK-BSt.Brake	1	3882101	26,7	W Q	01.11.77	01.11.77
Südgeorgsfehn OP	Südgeorgsfehnkanal	Friesische Geest	NLWK-BSt.Aurich	1	3886112	32,3	W Q	01.11.80	01.11.80
Holtland BP	Holtlander Ehetief	Friesische Geest,Tb	NLWK-BSt.Aurich	1	3888104	54,8	W Q	01.11.74	01.11.74
Bagband	Bagbander Tief	Friesische Geest	NLWK-BSt.Aurich	1	3926104	47,6	W Q	01.11.80	01.11.80
Timmel	Fehntjer Tief	Friesische Geest,Tb	NLWK-BSt.Aurich	2	3942102	21,3	W	01.11.81	
Kloster Sielmönken	Neues Greetsieler Siel	Friesische Geest,Tb	NLWK-BSt.Aurich	2	3983101	2,2	W	01.11.82	
Düwelshoop	Haaren	Friesische Geest	NLWK-BSt.Brake	1	4968102	21,5	W Q	01.11.82	01.11.82
Leysiel BP	Leyhörner Sieltief	Friesische Geest Tb	NLWK-BSt.Aurich	1	9353102	120	W Q	01.11.94	01.11.94
Roggenstede BP	Dornumer Sieltief	Friesische Geest Tb	NLWK-BSt.Aurich	2	9371101	16	W	01.11.81	
Wangersiel BP	Wangertief	Friesische Geest Tb	NLWK-BSt.Brake	1	9412120	256	W Q	01.11.87	01.11.87
Neuenburg	Zeteler Tief	Friesische Geest	NLWK-BSt.Brake	1	9421111	28,6	W Q	01.11.80	01.11.80
Apeldorn	Nordradde	Hümling	NLWK-BSt.Meppen	1	3723105	127	W Q	01.11.76	01.11.76
Breddenberg	Ohe	Hümling	NLWK-BSt.Meppen	2	3813104	57,5	W Q	01.11.99	01.11.99
Neuburlage	Burlage-Langholter Tief	Hümling	NLWK-BSt.Aurich	1	3863101	61,5	W Q	01.11.80	01.11.80

Gruppe: 1= Hauptpegel, 2= Ergänzungspegel **Datenart:** W= Wasserstand, Q= Abfluss

Stand: Juni 2002

Gewässerüberwachungssystem Niedersachsen - Pegelmessnetz -

- Pegelverzeichnis -

Hydrologische Sortierung

Gewässerkundlicher Pegel	Gewässer	landschaftsübergreifende Gewässer / Hydrologische Landschaften	Pegel-Betreiber	Pegel-Gruppe	Messstellen-Nummer	Aeo km²	Daten-Art	W-Daten seit	Q-Daten seit
Neuscharrel	Marka	Dwergter Geest	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3829101	141	W Q	01.05.64	01.11.64
Stedingsmühlen	Soeste	Dwergter Geest	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3881105	75,4	W Q	01.11.61	01.11.61
Thülsfeld	Soeste-Ablauf	Dwergter Geest	NLWK-BSt.Cloppenburg	2	3881110	133	W Q	22.09.30	01.11.49
Kampe	Soeste	Dwergter Geest	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3881127	408	W Q	01.11.70	01.11.70
Wiekau	Visbeker Aue	Dwergter Geest	NLWK-BSt.Brake	2	4965134	94,6	W Q	01.11.69	01.11.69
Oberlethe	Lethe	Dwergter Geest	NLWK-BSt.Brake	1	4966112	160	W Q	01.11.72	01.11.72
Versen	Goldbach	Bourtanger Moor	NLWK-BSt.Meppen	1	3731104	36,1	W Q	01.11.81	01.11.81
Wesuwe	Wesuwer Schloot	Bourtanger Moor	NLWK-BSt.Meppen	1	3732102	20,3	W Q	01.11.81	01.11.81
Walchum	Walchumer Schloot	Bourtanger Moor	NLWK-BSt.Meppen	1	3749101	72,8	W Q	01.11.81	01.11.81
Neuenkirchen	Vördener Aue	Carumer Geest	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3634106	78,3	W Q	01.09.88	01.09.88
Gut Lage	Lager Hase	Carumer Geest	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3643101	191	W Q	01.11.50	01.11.62
Addrup	Fladderkanal	Carumer Geest	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3644116	228	W Q	01.05.67	01.11.67
Uptloh	Lager Hase	Carumer Geest	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3647101	506	W Q	01.08.62	01.08.62
Augustenfeld	Südradde	Löninger Höhen	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3672106	81,7	W Q	01.11.58	01.11.58
Westerlohmühlen M	Mittelradde	Löninger Höhen	NLWK-BSt.Meppen	1	3687102	156	W Q	01.11.59	01.11.63
Beesten	Große Aa	Emsland	NLWK-BSt.Meppen	2	3437108	407	W Q	01.11.99	01.11.99
Hesselte	Speller Aa	Emsland	NLWK-BSt.Meppen	2	3449103	370	W Q	01.11.56	01.11.56
Aselage	Hahnenmoorkanal	Emsland	NLWK-BSt.Cloppenburg	2	3669120	295	W Q	01.08.88	01.08.88
Andrup-Lage	Lager Bach	Emsland	NLWK-BSt.Meppen	1	3674108	127	W Q	01.11.78	01.11.78
Lotten	Lotter Beeke	Emsland	NLWK-BSt.Meppen	1	3676106	86,9	W Q	01.11.72	01.11.72
Teglingen Kl.B.	Kleine Beeke	Emsland	NLWK-BSt.Meppen	2	3692102	23,6	W Q	01.11.78	01.11.78
Teglingen Tegl.B.	Teglinger Beeke	Emsland	NLWK-BSt.Meppen	1	3692105	64,7	W Q	01.11.78	01.11.78
Sudendorf	Bever	Münsterland	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3183101	122	W Q	01.11.82	01.11.82
Ohne	Vechte	Vechte	NLWK-BSt.Meppen	1	9286106	393	W Q	01.11.64	01.11.68
Suddendorf	Eileringsbecke	Vechte	NLWK-BSt.Meppen	1	9286112	103	W Q	01.09.88	01.09.88
Engden E	Engdener Bach	Vechte	NLWK-BSt.Meppen	1	9286121	18,8	W Q	01.11.78	01.11.78
Neuenhaus	Vechte	Vechte	NLWK-BSt.Meppen	1	9286127	702	W Q	01.11.70	01.11.40
Holt und Haar	Puntbecke	Vechte	NLWK-BSt.Meppen	1	9286132	17,1	W Q	01.11.88	01.11.88
Lage	Dinkel	Vechte	NLWK-BSt.Meppen	1	9286139	611	W Q	01.05.63	01.05.63
Osterwald	Lee	Vechte	NLWK-BSt.Meppen	2	9286155	155	W Q	01.11.56	01.11.56
Emlichheim	Vechte	Vechte	NLWK-BSt.Meppen	1	9286162	1731	W Q	01.11.49	01.11.49
Auburg	Aubach	Osnabrücker Bergland	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3611103	16,8	W Q	01.11.85	01.11.85
Dratum	Hase	Osnabrücker Bergland	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3613100	60,2	W Q	01.11.85	01.11.68
Haste	Nette	Osnabrücker Bergland	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3618104	53,6	W Q	01.11.76	01.11.76
Georgsmarienhütte	Düte	Osnabrücker Bergland	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3623101	47,3	W Q	01.11.62	01.11.62
Wersen	Düte	Osnabrücker Bergland	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	3629101	228	W Q	01.11.57	01.11.57
Bruchmühlen	Else	Osnabrücker Bergland	NLWK-BSt.Cloppenburg	1	4665103	204	W Q	01.11.94	01.11.94
Oberricklingen	Ihme	Kalenberger Land	NLWK-BSt.Süd	1	4887121	86,7	W Q	01.11.69	01.11.70
Düendorf	Südaue	Kalenberger Land	NLWK-BSt.Süd	1	4888137	189	W Q	01.11.80	01.11.80
Wunstorf	Westaue	Kalenberger Land	NLWK-BSt.Süd	1	4888139	558	W Q	01.11.78	01.11.78

Gruppe: 1= Hauptpegel, 2= Ergänzungspegel **Datenart:** W= Wasserstand, Q= Abfluss

Stand: Juni 2002

- Pegelverzeichnis -

Gewässerkundlicher Pegel	Gewässer	landschaftsübergreifende Gewässer / Hydrologische Landschaften	Pegel-Betreiber	Pegel-Gruppe	Messstellen-Nummer	Aeo km²	Daten-Art	W-Daten seit	Q-Daten seit
Oelkassen	Lenne	Weserberge	NLWK-BSt.Süd	1	4545104	65,1	W Q	01.11.61	01.02.61
Welsede	Emmer	Weserberge	NLWK-BSt.Süd	1	4569106	509	W Q	01.11.58	01.11.58
Afferde F	Fluthamel	Weserberge	NLWK-BSt.Süd	2	4572113	180	W Q	01.11.79	01.11.79
Uchtdorf	Exter	Weserberge	NLWK-BSt.Süd	1	4589101	99,6	W Q	01.11.60	01.11.60
Achum	Bückeburger Aue	Weserberge	NLWK-BSt.Süd	1	4723104	86,5	W Q	01.11.83	01.11.83
Kuventhal	Krummes Wasser	Weserberge	NLWK-BSt.Süd	1	4884122	61,8	W Q	01.11.61	01.11.61
Rodenberg	Rodenberger Aue	Weserberge	NLWK-BSt.Süd	1	4888121	154	W Q	01.11.63	01.11.63
Mehle	Saale	Ith-Hils-Bergland	NLWK-BSt.Süd	1	4885150	136	W Q	01.11.61	01.11.61
Hallerburg	Haller	Ith-Hils-Bergland	NLWK-BSt.Süd	1	4885162	104	W Q	01.11.73	01.11.73
Adelebsen	Schwülme	Solling	NLWK-BSt.Süd	1	4361103	40,2	W Q	01.11.78	01.11.78
Steimke A	Ahle	Solling	NLWK-BSt.Süd	1	4364106	79,9	W Q	01.11.61	01.11.61
Vernawahlshausen	Schwülme	Solling	NLWK-BSt.Süd	1	4369101	281	W Q	01.11.66	01.11.66
Holzminden Ha	Hasselbach	Solling	NLWK-BSt.Süd	1	4536104	15,6	W Q	01.11.80	01.11.80
Negenborn	Forstbach	Solling	NLWK-BSt.Süd	1	4538103	39	W Q	01.11.64	01.11.64
Oldendorf	Ilme	Solling	NLWK-BSt.Süd	1	4884110	149	W Q	01.11.61	01.11.61
Mariengarten	Dramme	Obere Leine	NLWK-BSt.Süd	2	4881129	45,2	W Q	01.05.63	01.05.63
Gartemühle	Garte	Obere Leine	NLWK-BSt.Süd	1	4881137	86,3	W Q	01.11.83	01.11.83
Rhumspringe	Rhume	Obere Leine	NLWK-BSt.Süd	2	4882101	7,89	W Q	01.11.54	01.11.54
Hilkerode	Eller	Obere Leine	NLWK-BSt.Süd	1	4882107	96,8	W Q	01.11.61	01.11.61
RollshausenH	Hahle	Obere Leine	NLWK-BSt.Süd	1	4882122	184	W Q	01.11.61	01.11.61
Lindau R	Rhume	Obere Leine	NLWK-BSt.Süd	2	4882172	466	W Q	01.11.83	01.11.83
Vienenburg R	Radau	Harzvorland	NLWK-BSt.Süd	1	4821125	57,5	W Q	01.11.63	01.11.63
Gandersheim	Gande	Harzvorland	NLWK-BSt.Süd	1	4885116	95,4	W Q	01.11.60	01.11.60
Sehlde	Neile	Harzvorland	NLWK-BSt.Süd	1	4886129	59,9	W Q	01.11.84	01.11.84
Gr.Rhüden	Nette	Harzvorland	NLWK-BSt.Süd	1	4886143	125	W Q	01.11.61	01.11.61
Derneburg	Nette	Harzvorland	NLWK-BSt.Süd	1	4886155	309	W Q	01.11.77	01.11.77
Bad Salzdetfurth	Lamme	Harzvorland	NLWK-BSt.Süd	1	4886165	127	W Q	01.11.67	01.11.67
Altenau O	Oker	Oberharz	Harzwasserwerke	1	4821103	31,2	W Q	01.11.48	01.11.48
Harzburg	Radau ges.	Oberharz	Harzwasserwerke	1	4821122	18,3	W Q	01.11.40	01.11.40
Gitterkopf	Ecker	Oberharz	Harzwasserwerke	1	4822101	12	W Q	01.07.38	01.07.38
Dreiherrenbrücke	Ecker-Ablauf	Oberharz	Harzwasserwerke	2	4822103	19,1	W Q	01.11.41	01.11.41
Erikabrücke	Oder	Oberharz	Harzwasserwerke	2	4882139	43,6	W Q	01.11.31	01.11.31
Pionierbrücke	Sieber	Oberharz	Harzwasserwerke	1	4882161	44,5	W Q	01.11.29	01.11.29
Herzberg	Sieber ges.	Oberharz	Harzwasserwerke	1	4882163	68,7	W Q	01.11.29	01.11.29
Hattorf	Sieber	Oberharz	NLWK-BSt.Süd	2	4882168	129	W Q	01.11.50	01.11.50
Riefensbeek	Söse	Oberharz	Harzwasserwerke	1	4882176	24,2	W Q	01.11.31	01.11.31
Rote Klippe	Innerste	Oberharz	Harzwasserwerke	2	4886111	85	W Q	01.11.65	01.11.65
Zorge	Zorge	Oberharz	NLWK-BSt.Süd	1	5648104	31,9	W Q	01.11.67	01.11.67

Gruppe: 1= Hauptpegel, 2= Ergänzungspegel **Datenart:** W= Wasserstand, Q= Abfluss

Stand: Juni 2002

Gewässerkundlicher Pegel	Gewässer	landschaftsübergreifende Gewässer / Hydrologische Landschaften	Pegel-Betreiber	Pegel-Gruppe	Messstellen-Nummer	Aeo km²	Daten-Art	W-Daten seit	Q-Daten seit
Hilfspegel, erforderlich für den Betrieb der Gewässerkundlichen Pegel									
Bifurkation Hase	Hase (unt. Abltg.Else)	Hase	NLWK-BSt.Cloppenburg		3613101	60,2	W Q	01.11.68	01.11.68
Koldingen	Leine	Leine	NLWK-BSt.Süd		4887101	4979	W	01.11.82	
Lindthal 1	Innerste, HWEntlaster	Innerste	Harzwasserwerke		4886113		WQ	01.11.49	01.11.49
Lindthal 2	Innerste, Turbine	Innerste	Harzwasserwerke		4886114		W Q	01.11.49	01.11.49
Dümmer-Ost	Dümmer	Hunte	NLWK-BSt.Sulingen		4961130	426	W	01.11.58	
Eickhöpen L	Lohne/ Dümmer Ausl.	Hunte	NLWK-BSt.Sulingen		4961133		W Q	01.11.62	01.01.62
Lembruch	Grawiede/Dümmer Ausl.	Hunte	NLWK-BSt.Sulingen		4962101		W Q	01.11.62	01.11.62
Grafhorst 2	Aller (unt Abltg. in MLK)	Altmark	NLWK-BSt.Süd		4813107		W Q	01.11.70	01.11.70
Grafhorst 3	Aller-Ableitung in MLK	Altmark	NLWK-BSt.Süd		4813108		W Q	01.11.70	01.11.70
Spelle	GiegelAa (Abl.Hopsten)	Emsland	NLWK-BSt.Meppen		3449100	0	W Q	01.01.99	01.01.99
Lage Dinkel Umfl.1	Dinkel Umflut	Vechte	NLWK-BSt.Meppen		9286136	485	W Q	01.11.55	01.03.63
Lage Dinkel Kanal 2	Dinkel Umleitungskanal	Vechte	NLWK-BSt.Meppen		9286137	126	W Q	01.11.55	01.05.63
Lage Alte Dinkel 3	Alte Dinkel	Vechte	NLWK-BSt.Meppen		9286138	0,7	W Q	01.11.72	01.04.72
Laar	Vechte	Vechte	NLWK-BSt.Meppen		9286164	1749	W	01.11.64	
Bifurkation Else	Else (Abltg.aus Hase)	Osnabrücker Bergland	NLWK-BSt.Cloppenburg		4661101	0	W Q	01.11.68	01.11.68
Bad Pyrmont	Emmer	Weserberge	NLWK-BSt.Süd		4569105	470	W Q	01.11.83	01.11.83
Harzburg 2	Radau-Wasserfall	Oberharz	Harzwasserwerke		4821123		W Q	01.11.48	01.11.48
Harzburg 1	Radau ohneWasserfall	Oberharz	Harzwasserwerke		4821124		W Q	01.11.40	01.11.40
Herzberg 1	Sieber ohne Triebgr.	Oberharz	Harzwasserwerke		4882164		W Q	01.11.29	01.11.29
Herzberg 2	Sieber Triebgraben	Oberharz	Harzwasserwerke		4882165		W Q	01.11.29	01.11.29

Gruppe: 1= Hauptpegel, 2= Ergänzungspegel **Datenart:** W= Wasserstand, Q= Abfluss

- Pegelverzeichnis -

Gewässerkundlicher Pegel	Gewässer	Hydrologische Landschaften / landschaftsübergreifende Gewässer	Pegel-Betreiber	Pegel-Gruppe	Messstellen-Nummer	Aeo km²	Daten-Art	W-Daten seit	Q-Daten seit
Achum	Bückeburger Aue	Weserberge	NLWK-BSt.Süd	1	4723104	86,5	W Q	01.11.83	01.11.83
Addrup	Fladderkanal	Carumer Geest	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3644116	228	W Q	01.05.67	01.11.67
Adelebsen	Schwülme	Solling	NLWK-BSt.Süd	1	4361103	40,2	W Q	01.11.78	01.11.78
Afferde F	Fluthamel	Weserberge	NLWK-BSt.Süd	2	4572113	180	W Q	01.11.79	01.11.79
Ahlden	Aller	Aller	WSD Mitte	1	4893101	14064	W Q	01.11.86	01.11.86
Ahrensdorf	Giehler Bach	Wesermünder Geest	NLWK-BSt.Verden	2	4948105	79,6	W Q	01.11.71	01.11.71
Alfstedt	Mehe	Zevener Geest	NLWK-BSt.Stade	1	5986104	54,5	W Q	01.11.78	01.11.78
Aligse	Burgdorfer Aue	Weser- Aller-Geest	NLWK-BSt.Süd	1	4854112	180	W Q	01.04.84	01.04.84
Altenau O	Oker	Oberharz	Harzwasserwerke	1	4821103	31,2	W Q	01.11.48	01.11.48
Andrup-Lage	Lager Bach	Emsland	NLWK-BSt.Meppen	1	3674108	127	W Q	01.11.78	01.11.78
Apeldorn	Nordradde	Hümling	NLWK-BSt.Meppen	1	3723105	127	W Q	01.11.76	01.11.76
Aschhausen	Halfsteder Bäke	Friesische Geest	NLWK-BSt.Brake	1	3882101	26,7	W Q	01.11.77	01.11.77
Aselage	Hahnenmoorkanal	Emsland	NLWK-BSt.Cloppenbg.	2	3669120	295	W Q	01.08.88	01.08.88
Auburg	Aubach	Osnabrücker Bergland	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3611103	16,8	W Q	01.11.85	01.11.85
Augustenfeld	Südradde	Löninger Höhen	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3672106	81,7	W Q	01.11.58	01.11.58
Augustmühle	Hase	Hase	NLWK-BSt.Cloppenbg.	2	3639112	1167	W Q	01.08.61	01.11.61
Averhoy	Auter	Weser- Aller-Geest	NLWK-BSt.Süd	1	4889117	128	W Q	01.12.86	01.12.87
Bad Salzdetfurth	Lamme	Harzvorland	NLWK-BSt.Süd	1	4886165	127	W Q	01.11.67	01.11.67
Bagband	Bagbander Tief	Friesische Geest	NLWK-BSt.Aurich	1	3926104	47,6	W Q	01.11.80	01.11.80
Barge	Jümme	Tidegebiet der Leda	NLWK-BSt.Aurich	1	3885101	1076	W	01.11.81	
Beedenbostel	Aschau	Ostheide	NLWK-BSt.Verden	1	4836128	148	W Q	01.11.82	01.11.84
Beesten	Große Aa	Emsland	NLWK-BSt.Meppen	2	3437108	407	W Q	01.11.99	01.11.99
Belum	Elbe (Oste)	Tidegebiet der Elbe	WSD Nord	1	5991103	147356	W	01.08.68	
Bensersiel AP	Nordsee	Küste	NLWK-BSt.Aurich	1	9374105		W	01.11.81	
Berka S	Söse	Rhume	NLWK-BSt.Süd	1	4882195	210	W Q	01.11.40	01.11.40
Berka R	Rhume	Rhume	NLWK-BSt.Süd	1	4882173	895	W Q	01.11.54	01.11.54
Bersenbrück	Hase	Hase	NLWK-BSt.Cloppenbg.	2	3637101	960	W Q	01.11.61	01.11.61
Bienenbüttel	Ilmenau	Nord-Ost-Heide	NLWK-BSt.Lüneburg	1	5945125	1434	W Q	01.11.55	01.11.55
Bleckede	Elbe	Elbe	WSD Ost	1	5935110	132065	W	01.03.47	
Bodenwerder	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4539109	15924	W Q	1.11.1839	01.11.00
Bohmte	Hunte	Obere Hunte	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	4961112	179	W Q	01.11.61	01.11.61
Boizenburg	Elbe	Elbe	WSA Ost	1	5937100	134512	W	01.01.29	
Bokeloh	Hase	Hase	NLWK-BSt.Meppen	1	3691102	2975	W Q	01.11.56	01.11.56
Bonaforth	Fulda	Weser	WSD Mitte	1	4299108	6932	W Q	01.11.77	01.11.85
Borkum Fischerbalje	Nordsee	Küste	WSD Nordwest	1	9341104		W	01.03.61	
Borsumer Pass	Bruchgraben	Börde	NLWK-BSt.Süd	1	4886183	116	W Q	01.06.66	01.06.66
Brake	Weser	Tidegebiet der Weser	WSD Nordwest	1	4975102	44353	W	1.11.1886	
Bramsche	Hase	Hase	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3633101	683	W Q	01.11.58	01.11.58
Breddenberg	Ohe	Hümling	NLWK-BSt.Meppen	2	3813104	57,5	W Q	01.11.99	01.11.99
Bremen Gr.Weserbr.	Weser	Tidegebiet der Weser	WSD Nordwest	1	4919130	38150	W	01.11.00	
Brenneckenbrück	Aller	Aller	NLWK-BSt.Süd	1	4819102	1638	W Q	01.11.45	01.11.45
Brock	Böhme	Südheide	NLWK-BSt.Verden	1	4894119	285	W Q	01.11.60	01.11.60
Broistedt	Fuhse	Börde	NLWK-BSt.Süd	1	4843105	181	W Q	01.11.80	01.11.88
Bruchmühlen	Else	Osnabrücker Bergland	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	4665103	204	W Q	01.11.94	01.11.94
Bunnen	Hase	Hase	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3655101	1780	W Q	01.11.50	01.11.54
Burgsittensen	Oste	Zevener Geest	NLWK-BSt.Stade	2	5981105	62	W Q	01.11.80	01.11.80
Buxtehude	Este (Tidegrenze)	Tidegebiet d.Elbe/Este	WSD Nord	1	5958121	309	W	01.11.35	
Celle	Aller	Aller	WSD Mitte	1	4837102	4374	W Q	1.5.1889	01.11.00
Colnrade OP	Hunte	Hunte	NLWK-BSt.Brake	1	4965116	1318	W Q	01.11.57	01.11.57
Cranz	Elbe	Tidegebiet der Elbe	WSD Nord	1	5959102	139997	W	01.11.35	
Cuxhaven	Elbe	Tidegebiet der Elbe	WSD Nord	1	5997105	148130	W	01.01.36	
Dalum	Ems	Ems	WSD West	1	3559101	4981	W Q	01.11.64	01.11.64
Damnatz	Elbe	Elbe	WSD Ost	1	5931101	129877	W	01.03.45	
Daudieck	Aue (Lühe)	Zevener Geest	NLWK-BSt.Stade	2	5965101	132	W Q	01.11.77	01.11.77
Deelbrügge	Lune	Wesermünder Geest	NLWK-BSt.Stade	1	4983103	98,4	W Q	01.11.74	01.11.78
Derneburg	Nette	Harzvorland	NLWK-BSt.Süd	1	4886155	309	W Q	01.11.77	01.11.77
Döhle S.Aue	Schmale Aue	Nordheide	Hambg.Wasserwerke	2	5952115	30	W Q	01.11.78	01.11.78
Dömitz	Elbe	Elbe	WSD Ost	1	5931100	129871	W	01.01.26	
Dorfhagen	Drepte	Wesermünder Geest	NLWK-BSt.Stade	1	4976103	40	W Q	01.11.80	01.11.80
Dörverden	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4799101	22112	W Q	01.11.53	01.11.53
Drakenburg	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4793102	21920	W Q	01.11.37	01.11.78
Dratum	Hase	Osnabrücker Bergland	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3613100	60,2	W Q	01.11.85	01.11.68
Dreiherrenbrücke	Ecker-Ablauf	Oberharz	Harzwasserwerke	2	4822103	19,1	W Q	01.11.41	01.11.41
Dreye	Weser	Weser	WSD Nordwest	1	4919110	38122	W	01.11.10	
Düendorf	Südaue	Kalenberger Land	NLWK-BSt.Süd	1	4888137	189	W Q	01.11.80	01.11.80
Dümmer Auslauf	Hunte	Hunte	NLWK-BSt.Sulingen	1	4961177	426	W Q	01.11.62	01.11.62
Düste	Wagenfelder Aue	Moorgeest	NLWK-BSt.Sulingen	1	4964115	200	W Q	01.11.72	01.11.72
Düwelshoop	Haaren	Friesische Geest	NLWK-BSt.Brake	1	4968102	21,5	W Q	01.11.82	01.11.82
EltzeE	Erse (Aue)	Börde	NLWK-BSt.Süd	2	4848111	179	W Q	01.11.63	01.11.63
Emden N. Seeschleuse	Ems	Tidegebiet der Ems	WSD Nordwest	1	3972105	12565	W	13.03.20	
Emlichheim	Vechte	Vechte	NLWK-BSt.Meppen	1	9286162	1731	W Q	01.11.49	01.11.49
Emmen	Este	Nordheide	NLWK-BSt.Lüneburg	1	5958112	184	W Q	01.11.56	01.11.56
Engden E	Engdener Bach	Vechte	NLWK-BSt.Meppen	1	9286121	18,8	W Q	01.11.78	01.11.78
Erikabrücke	Oder	Oberharz	Harzwasserwerke	2	4882139	43,6	W Q	01.11.31	01.11.31
Eversburg	Hase	Hase	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3619101	344	W Q	01.11.50	01.11.50
Farge	Weser	Tidegebiet der Weser	WSD Nordwest	1	4959101	41528	W	01.11.00	
Fedderwardersiel AP	Weser	Tidegebiet der Weser	NLWK-BSt.Brake	1	4995105	45926	W	01.11.81	
Feuerschützenbostel	Örtze	Südheide	NLWK-BSt.Verden	1	4869108	738	W Q	01.11.60	01.11.60
Frankenfelderbruch	Alpe	Weser- Aller-Geest	NLWK-BSt.Verden	1	4896111	164	W Q	01.11.60	01.11.60
Gandersheim	Gande	Harzvorland	NLWK-BSt.Süd	1	4885116	95,4	W Q	01.11.60	01.11.60

Gruppe: 1= Hauptpegel, 2= Ergänzungspegel **Datenart:** W= Wasserstand, Q= Abfluss

- Pegelverzeichnis -

Gewässerkundlicher Pegel	Gewässer	Hydrologische Landschaften / landschaftsübergreifende Gewässer	Pegel-Betreiber	Pegel-Gruppe	Messstellen-Nummer	Aeo km²	Daten-Art	W-Daten seit	Q-Daten seit
Gandersum	Ems	Tidegebiet der Ems	NLWK-BSt.Aurich	1	3951102	12296	W	01.11.87	
Gartemühle	Garte	Obere Leine	NLWK-BSt.Süd	1	4881137	86,3	W Q	01.11.83	01.11.83
Geesthacht UP	Elbe (Tidegrenze)	Tidegebiet der Elbe	WSD Ost	1	5939104	135013	W	01.11.60	
Georgsmarienhütte	Düte	Osnabrücker Bergland	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3623101	47,3	W Q	01.11.62	01.11.62
Gitterkopf	Ecker	Oberharz	Harzwasserwerke	1	4822101	12	W Q	01.07.38	01.07.38
Glentorf	Schunter	Ost-Braunschweig	NLWK-BSt.Süd	1	4828120	296	W Q	01.11.65	01.11.65
Göttingen	Leine	Leine	NLWK-BSt.Süd	1	4881142	633	W Q	01.11.58	01.11.58
Gr.Rhüden	Nette	Harzvorland	NLWK-BSt.Süd	1	4886143	125	W Q	01.11.61	01.11.61
Gr.Schwülper	Oker	Oker	NLWK-BSt.Süd	2	4829102	1734	W Q	01.11.25	01.11.25
Grafhorst	Aller	Altmark	NLWK-BSt.Süd	1	4813105	520	W Q	01.11.64	01.11.66
Grasberg	Wörpe	Wümmegeest	NLWK-BSt.Verden	1	4946105	93,8	W Q	01.11.64	01.11.64
Grauerort	Elbe	Tidegebiet der Elbe	WSD Nord	1	5975105	141327	W	01.11.35	
Greene	Leine	Leine	NLWK-BSt.Süd	1	4885118	2916	W Q	01.11.40	01.11.40
Groß Giesen	Innerste	Innerste	NLWK-BSt.Süd	1	4886175	1005	W Q	01.11.72	01.11.72
Gut Lage	Lager Hase	Carumer Geest	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3643101	191	W Q	01.11.50	01.11.62
Hadelner Kanal BP	Hadelner Kanal	Zeevener Geest, Tb	NLWK-BSt.Stade	1	5992120	292	W Q	01.11.70	01.11.70
Hainmühlen	Obere Wittgeeste	Wesermünder Geest	NLWK-BSt.Stade	1	4992112	15,1	W Q	01.10.82	01.11.82
Hallerburg	Haller	Ith-Hils-Bergland	NLWK-BSt.Süd	1	4885162	104	W Q	01.11.73	01.11.73
Hameln-Wehrbergen	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4575104	17094	W Q	01.11.87	01.11.82
Hann.- Münden	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4310101	12442	W Q	1.11.1830	01.11.00
Hansen	Gerdau	Nord-Ost-Heide	NLWK-BSt.Lüneburg	1	5942120	308	W Q	01.11.73	01.11.73
Harlesiel AP	Nordsee	Küste	NLWK-BSt.Aurich	1	9392105		W	01.11.81	
Harxbüttel	Schunter	Ost-Braunschweig	NLWK-BSt.Süd	1	4828140	592	W Q	01.11.60	01.11.60
Harzburg	Radau ges.	Oberharz	Harzwasserwerke	1	4821122	18,3	W Q	01.11.40	01.11.40
Haselünne	Hase	Hase	NLWK-BSt.Meppen	2	3675101	2551	W Q	01.03.50	01.02.68
Haste	Nette	Osnabrücker Bergland	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3618104	53,6	W Q	01.11.76	01.11.76
Hattorf	Sieber	Oberharz	NLWK-BSt.Süd	2	4882168	129	W Q	01.11.50	01.11.50
Hechthausen	Oste	Tidegebiet d.Elbe/Oste	WSD Nord	1	5987103	1209	W	01.10.35	
Heide OP	Große Aue	Moorgeest	NLWK-BSt.Sulingen	1	4767109	1014	W Q	01.11.64	01.11.64
Heinde	Innerste	Innerste	NLWK-BSt.Süd	1	4886168	897	W Q	01.11.52	01.11.52
Hellwege-Schleuse	Wümme	Wümmegeest	NLWK-BSt.Verden	1	4945108	908	W Q	01.11.60	01.11.60
Herbrum-Hafendamm	Ems	Tidegebiet der Ems	WSD West	1	3773101	9231	W	01.11.24	
Herrenhausen	Leine	Leine	WSD Mitte	1	4887123	5304	W Q	01.11.40	01.11.40
Herzberg	Sieber ges.	Oberharz	Harzwasserwerke	1	4882163	68,7	W Q	01.11.29	01.11.29
Herzlake	Hase	Hase	NLWK-BSt.Meppen	1	3671101	2246	W Q	01.11.37	01.11.37
Herzog Julius Hütte	Grane-Ablauf	Innerste	Harzwasserwerke	2	4886102	22,4	W Q	01.11.29	01.11.29
Hesselte	Speller Aa	Emsland	NLWK-BSt.Meppen	2	3449103	370	W Q	01.11.56	01.11.56
Hilkerode	Eller	Obere Leine	NLWK-BSt.Süd	1	4882107	96,8	W Q	01.11.61	01.11.61
Hohenrode	Innerste	Innerste	NLWK-BSt.Süd	2	4886122	212	W Q	01.11.50	01.11.50
Hohnstorf	Elbe	Elbe	WSD Ost	1	5937105	134594	W	01.01.10	
Hollige	Böhme	Südheide	NLWK-BSt.Verden	1	4894136	538	W Q	01.11.70	01.11.70
Holt und Haar	Puntbecke	Vechte	NLWK-BSt.Meppen	1	9286132	17,1	W Q	01.11.88	01.11.88
Holtland BP	Holtlander Ehetief	Friesische Geest,Tb	NLWK-BSt.Aurich	1	3888104	54,8	W Q	01.11.74	01.11.74
Holzkamp	Delme	Wildeshauser Geest	NLWK-BSt.Brake	2	4928107	103	W Q	01.11.66	01.11.66
Holzminden Ha	Hasselbach	Solling	NLWK-BSt.Süd	1	4536104	15,6	W Q	01.11.80	01.11.80
Hoopen OP	Hunte	Hunte	NLWK-BSt.Sulingen	1	4963101	772	W Q	01.11.64	01.11.64
Hörsten	Meiße	Südheide	NLWK-BSt.Verden	1	4892106	79,6	W Q	01.11.60	01.11.60
Höxter	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4535102	15501	W Q	1.11.1835	01.11.76
Hoya	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4797101	22062	W	01.11.27	
Hude	Berne	Wildeshauser Geest	NLWK-BSt.Brake	2	4969121	55,4	W Q	01.11.68	01.03.68
Huntlosen	Hunte	Hunte	NLWK-BSt.Brake	2	4965142	1714	W Q	01.11.62	01.11.62
Intschede	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4911101	37718	W Q	1.11.1857	01.11.00
Jehrden	Seeve	Nordheide	NLWK-BSt.Lüneburg	1	5952127	408	W Q	01.11.61	01.11.61
Kampe	Soeste	Dwergter Geest	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3881127	408	W Q	01.11.70	01.11.70
Karlshafen	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4511101	14794	W Q	01.11.00	01.11.74
Kirchseelte	Klosterbach	Wildeshauser Geest	NLWK-BSt.Brake	1	4926109	108	W Q	01.11.71	01.11.71
Kloster Sielmönken	Neues Greetsieler Siel	Friesische Geest,Tb	NLWK-BSt.Aurich	2	3983101	2,2	W	01.11.82	
Knock	Ems	Tidegebiet der Ems	WSD Nordwest	1	3979101	12694	W	01.11.77	
Köhlen	Köhlener Mühlenbach	Altmark	NLWK-BSt.Lüneburg	1	5934130	41	W Q	01.11.84	01.11.84
Köhlener Brücke	Geeste	Wesermünder Geest	NLWK-BSt.Stade	1	4992106	77,3	W Q	01.11.77	01.11.77
Krautsand	Elbe	Tidegebiet der Elbe	WSD Nord	1	5975127	141681	W	01.11.75	
Kuventhal	Krummes Wasser	Weserberge	NLWK-BSt.Süd	1	4884122	61,8	W Q	01.11.61	01.11.61
Lachendorf	Lachte	Ostheide	NLWK-BSt.Verden	1	4836129	433	W Q	01.11.60	01.11.60
Lage	Dinkel	Vechte	NLWK-BSt.Meppen	1	9286139	611	W Q	01.05.63	01.05.63
Langeloh	Este	Nordheide	NLWK-BSt.Lüneburg	2	5958103	40,9	W Q	01.11.56	01.11.56
Langlingen	Aller	Aller	NLWK-BSt.Verden	1	4833101	3533	W Q	01.11.79	01.11.79
Lauenbrück B 75	Wümme	Wümmegeest	NLWK-BSt.Verden	1	4941116	248	W Q	01.11.68	01.11.68
Lauenbrück F	Fintau	Wümmegeest	NLWK-BSt.Verden	2	4941115	96	W Q	01.11.88	01.11.89
Leer	Leda	Tidegebiet der Leda	NLWK-BSt.Aurich	1	3895101	2078	W Q	01.11.83	01.11.83
Leerort	Ems	Tidegebiet der Ems	WSD Nordwest	1	3911101	11696	W	1.11.1896	
Lehringen	Lehrde	Südheide	NLWK-BSt.Verden	1	4898107	100	W Q	01.11.54	01.11.54
Leineturm	Leine	Leine	NLWK-BSt.Süd	1	4881166	990	W Q	01.11.80	01.11.80
Letzter Heller	Werra	Weser	WSD Mitte	1	4199103	5487	W Q	01.11.40	01.11.40
Leyhörn AP	Nordsee	Küste	NLWK-BSt.Aurich	1	9353105		W	01.11.91	
Leysiel BP	Leyhörner Sieltief	Friesische Geest Tb	NLWK-BSt.Aurich	1	9353102	120	W Q	01.11.94	01.11.94
Liebenau	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4759101	19910	W Q	01.11.53	01.11.53
Lindau O	Oder	Rhume	NLWK-BSt.Süd	2	4882171	376	W Q	01.11.79	01.11.79
Lindau R	Rhume	Obere Leine	NLWK-BSt.Süd	2	4882172	466	W Q	01.11.83	01.11.83
Lindthal	Innerste-Ablauf	Innerste	Harzwasserwerke	2	4886115	98,1	W Q	01.11.49	01.11.49
Lingen-Darme	Ems	Ems	WSD West	1	3530101	4866	W Q	01.11.88	01.11.88
Lotten	Lotter Beeke	Emsland	NLWK-BSt.Meppen	1	3676106	86,9	W Q	01.11.72	01.11.72

Gruppe: 1= Hauptpegel, 2= Ergänzungspegel **Datenart:** W= Wasserstand, Q= Abfluss

- Pegelverzeichnis -

Gewässerkundlicher Pegel	Gewässer	Hydrologische Landschaften / landschaftsübergreifende Gewässer	Pegel-Betreiber	Pegel-Gruppe	Messstellen-Nummer	Aeo km²	Daten-Art	W-Daten seit	Q-Daten seit
Lt Wilhelmshaven	Jade	Küste	WSD Nordwest	1	9429115		W	07.12.12	
Lt. Alte Weser	Nordsee	Küste	WSD Nordwest	1	9450105		W	01.11.64	
Lt. Gr.Vogelsang	Nordsee	Küste	WSD Nord	1	9510101		W	01.11.78	
Lt.Bremerhaven	Weser	Tidegebiet der Weser	WSD Nordwest	1	4993105	45597	W	01.11.76	
Lüchow	Jeetzel	Altmark	NLWK-BSt.Lüneburg	1	5934140	1300	W Q	01.11.66	01.11.66
Lühort	Elbe	Tidegebiet der Elbe	WSD Nord	1	5971102	140559	W	01.11.11	
Lüstringen	Hase	Hase	NLWK-BSt.Cloppenbg.	2	3615104	209	W Q	01.11.62	01.11.62
Mariengarten	Dramme	Obere Leine	NLWK-BSt.Süd	2	4881129	45,2	W Q	01.05.63	01.05.63
Mariental	Söse-Ablauf	Rhume	Harzwasserwerke	2	4882180	49,9	W Q	01.11.32	01.11.32
Marklendorf	Aller	Aller	WSD Mitte	2	4875102	7209	W Q	01.11.17	01.11.40
Marxen	Schmale Aue	Nordheide	Hambg.Wasserwerke	2	5952124	157	W Q	01.11.71	01.11.71
Mehle	Saale	Ith-Hils-Bergland	NLWK-BSt.Süd	1	4885150	136	W Q	01.11.61	01.11.61
Meitze	Wietze	Weser- Aller-Geest	NLWK-BSt.Süd	1	4872119	242	W Q	01.11.66	01.11.66
Negenborn	Forstbach	Solling	NLWK-BSt.Süd	1	4538103	39	W Q	01.11.64	01.11.64
Neu Darchau	Elbe	Elbe	WSD Ost	1	5935105	131950	W Q	1.11.1874	01.11.00
Neuburlage	Burlage-Langholter Tief	Hümling	NLWK-BSt.Aurich	1	3863101	61,5	W Q	01.11.80	01.11.80
Neudorf-Platendorf	Ise	Ostheide	NLWK-BSt.Süd	1	4816123	334	W Q	01.11.66	01.11.66
Neuenburg	Zeteler Tief	Friesische Geest	NLWK-BSt.Brake	1	9421111	28,6	W Q	01.11.79	01.11.79
Neuenhaus	Vechte	Vechte	NLWK-BSt.Meppen	1	9286127	702	W Q	01.11.70	01.11.40
Neuenkirchen	Vördener Aue	Carumer Geest	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3634106	78,3	W Q	01.09.88	01.09.88
Neuhaus S	Schwarzwasser	Ostheide	NLWK-BSt.Verden	1	4834114	210	W Q	01.11.60	01.11.60
Neuscharrel	Marka	Dwergter Geest	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3829101	141	W Q	01.05.64	01.11.64
Neustadt	Leine	Leine	WSD Mitte	1	4889102	6043	W Q	01.11.79	01.11.80
Niedersickte	Wabe	Ost-Braunschweig	NLWK-BSt.Süd	1	4828132	40,1	W Q	01.11.65	01.11.65
Nienburg	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4791101	21799	W	1.2.1820	
Niendorf II S	Stederau	Nord-Ost-Heide	NLWK-BSt.Lüneburg	2	5941119	285	W Q	01.11.73	01.11.73
Niendorf II W	Wrestedter Bach	Nord-Ost-Heide	NLWK-BSt.Lüneburg	2	5941123	60	W Q	01.11.73	01.11.73
Nordenham Unterfeuer	Weser	Tidegebiet der Weser	WSD Nordwest	1	4991101	44814	W	1.11.1890	
Norderney-Riffgat	Nordsee	Küste	WSD Nordwest	1	9363115		W	01.11.58	
Northeim	Rhume	Rhume	NLWK-BSt.Süd	1	4882198	1176	W Q	01.11.93	01.11.93
Nortmoor	Jümme	Tidegebiet der Leda	NLWK-BSt.Aurich	1	3889102	1327	W Q	01.11.75	01.11.75
Oberlethe	Lethe	Dwergter Geest	NLWK-BSt.Brake	1	4966112	160	W Q	01.11.72	01.11.72
Oberricklingen	Ihme	Kalenberger Land	NLWK-BSt.Süd	1	4887121	86,7	W Q	01.11.69	01.11.70
Odertal O	Oder-Ablauf	Rhume	Harzwasserwerke	2	4882141	53,6	W Q	01.11.33	01.11.33
Oelkassen	Lenne	Weserberge	NLWK-BSt.Süd	1	4545104	65,1	W Q	01.11.61	01.02.61
Oersdorf	Aue (Lühe)	Zevener Geest	NLWK-BSt.Stade	1	5963101	28,1	W Q	01.11.82	01.11.82
Oetzmühle	Wipperau	Drawehn	NLWK-BSt.Lüneburg	2	5944113	201	W Q	01.11.73	01.11.73
Ohne	Vechte	Vechte	NLWK-BSt.Meppen	1	9286106	393	W Q	01.11.64	01.11.68
Ohrum	Oker	Oker	NLWK-BSt.Süd	2	4825109	813	W Q	01.11.25	01.11.25
Okertal	Oker-Ablauf	Oker	Harzwasserwerke	2	4821112	94,1	W Q	01.11.57	01.11.57
Oldenburg-Drielake	Hunte	Hunte Tidegebiet	WSD Nordwest	1	4969101	2207	W	01.11.00	
Oldendorf	Ilme	Solling	NLWK-BSt.Süd	1	4884110	149	W Q	01.11.61	01.11.61
Osterwald	Lee	Vechte	NLWK-BSt.Meppen	2	9286155	155	W Q	01.11.56	01.11.56
Otterndorf	Elbe	Tidegebiet der Elbe	WSD Nord	1	5995105	147891	W	01.11.42	
Papenburg	Ems	Tidegebiet der Ems	WSD Nordwest	1	3791101	9455	W	1.11.1895	
Peine	Fuhse	Börde	NLWK-BSt.Süd	1	4845103	360	W Q	01.11.63	01.11.64
Petershagen	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4719104	19603	W Q	01.11.86	01.11.86
Pionierbrücke	Sieber	Oberharz	Harzwasserwerke	1	4882161	44,5	W Q	01.11.29	01.11.29
Poitzen	Örtze	Südheide	NLWK-BSt.Verden	2	4863115	198	W Q	01.11.99	01.11.99
Poppenburg	Leine	Leine	NLWK-BSt.Süd	1	4885154	3463	W Q	01.11.51	01.11.52
Porta	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4713102	19162	W Q	01.11.35	01.11.35
Ramshausen	Ramme	Zevener Geest	NLWK-BSt.Stade	1	5981111	72,3	W Q	01.11.60	01.11.60
Reckershausen	Leine	Leine	NLWK-BSt.Süd	2	4881121	321	W Q	01.11.63	01.11.63
Reiningen	Wietze	Südheide	NLWK-BSt.Verden	2	4866111	159	W Q	01.11.85	01.11.85
Rethem	Aller	Aller	WSD Mitte	1	4895101	14728	W Q	01.11.40	01.11.40
Rheine UP	Ems	Ems	WSD West	1	3391101	3740	W Q	01.11.30	01.01.00
Rhumspringe	Rhume	Obere Leine	NLWK-BSt.Süd	2	4882101	7,89	W Q	01.11.54	01.11.54
Riefensbeek	Söse	Oberharz	Harzwasserwerke	1	4882176	24,2	W Q	01.11.31	01.11.31
Rinteln	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4591101	17385	W Q	1.11.1825	01.11.78
Rockstedt	Oste	Zevener Geest	NLWK-BSt.Stade	1	5983110	611	W Q	01.11.60	01.11.60
Rodenberg	Rodenberger Aue	Weserberge	NLWK-BSt.Süd	1	4888121	154	W Q	01.11.63	01.11.63
Roggenstede BP	Dornumer Sieltief	Friesische Geest Tb	NLWK-BSt.Aurich	2	9371101	16	W	01.11.81	
RollshausenH	Hahle	Obere Leine	NLWK-BSt.Süd	1	4882122	184	W Q	01.11.61	01.11.61
Rote Klippe	Innerste	Oberharz	Harzwasserwerke	2	4886111	85	W Q	01.11.65	01.11.65
Roydorf	Luhe	Nordheide	NLWK-BSt.Lüneburg	1	5948131	462	W Q	01.11.61	01.11.61
Schäferhof	Hunte	Obere Hunte	NLWK-BSt.Sulingen	1	4961125	403	W Q	01.11.82	01.11.82
Scharzfeld	Oder	Rhume	Harzwasserwerke	2	4882152	154	W Q	01.11.49	01.11.50
Schessinghausen	Meerbach	Weser- Aller-Geest	NLWK-BSt.Sulingen	1	4785101	277	W Q	01.11.87	01.11.87
Schladen O	Oker	Oker	NLWK-BSt.Süd	2	4823104	363	W Q	01.11.50	01.11.50
Schnackenburg	Elbe	Elbe	WSD Ost	1	5917101	125561	W	01.11.45	
Schwarmstedt	Leine	Leine	WSD Mitte	1	4889128	6443	W Q	01.11.40	01.11.40
Schwinge	Schwinge	Zevener Geest	NLWK-BSt.Stade	2	5972105	61,1	W Q	01.11.77	01.11.77
Sehlde	Neile	Harzvorland	NLWK-BSt.Süd	1	4886129	59,9	W Q	01.11.84	01.11.84
Sieden	Siede	Moorgeest	NLWK-BSt.Sulingen	1	4768111	163	W Q	01.11.78	01.11.78
Sottrum	Wieste	Wümmegeest	NLWK-BSt.Verden	2	4945122	94	W Q	01.11.69	01.11.69
Spieka-Neufeld AP	Weser	Tidegebiet der Weser	NLWK-BSt.Stade	1	4997105	46020	W	01.11.81	
St. Pauli	Elbe	Tidegebiet der Elbe	Strom u Hafenbau HH	1	5957100	139630	W	1.11.1840	
Stadersand	Elbe	Tidegebiet der Elbe	WSD Nord	1	5973102	140878	W	01.11.35	
Stedingsmühlen	Soeste	Dwergter Geest	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3881105	75,4	W Q	01.11.61	01.11.61
Steimke A	Ahle	Solling	NLWK-BSt.Süd	1	4364106	79,9	W Q	01.11.61	01.11.61

Gruppe: 1= Hauptpegel, 2= Ergänzungspegel **Datenart:** W= Wasserstand, Q= Abfluss

- Pegelverzeichnis -

Gewässerkundlicher Pegel	Gewässer	Hydrologische Landschaften / landschaftsübergreifende Gewässer	Pegel-Betreiber	Pegel-Gruppe	Messstellen-Nummer	Aeo km²	Daten-Art	W-Daten seit	Q-Daten seit
Steimke H	Hache	Wildeshauser Geest	NLWK-BSt.Sulingen	1	4922106	84,3	W Q	01.11.73	01.11.74
Steyerberg	Große Aue	Moorgeest	NLWK-BSt.Sulingen	1	4769112	1444	W Q	01.11.83	01.11.86
Stolzenau	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4753101	19854	W	1.11.1840	
Ströhen	Große Aue	Moorgeest	NLWK-BSt.Sulingen	2	4765103	582	W Q	01.11.63	01.11.63
Suddendorf	Eileringsbecke	Vechte	NLWK-BSt.Meppen	1	9286112	103	W Q	01.09.88	01.09.88
Sudendorf	Bever	Münsterland	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3183101	122	W Q	01.11.82	01.11.82
Suderburg	Hardau	Nord-Ost-Heide	NLWK-BSt.Lüneburg	2	5942126	62,8	W Q	01.11.61	01.11.61
Südgeorgsfehn OP	Südgeorgsfehnkanal	Friesische Geest	NLWK-BSt.Aurich	1	3886112	32,3	W Q	01.11.80	01.11.80
Sudweyhe	Süstedter Bach	Weser- Aller-Geest	NLWK-BSt.Sulingen	1	4921109	125	W Q	01.11.85	01.11.85
Süttorf	Neetze	Drawehn	NLWK-BSt.Lüneburg	1	5946112	174	W Q	01.11.70	01.11.70
Teglingen Kl.B.	Kleine Beeke	Emsland	NLWK-BSt.Meppen	2	3692102	23,6	W Q	01.11.78	01.11.78
Teglingen Tegl.B.	Teglinger Beeke	Emsland	NLWK-BSt.Meppen	1	3692105	64,7	W Q	01.11.78	01.11.78
Thansen	Luhe	Nordheide	NLWK-BSt.Lüneburg	2	5948109	133	W Q	01.11.76	01.11.76
Thelstorf	Seeve	Nordheide	Hambg.Wasserwerke	2	5952104	85	W Q	01.11.82	01.02.82
Thülsfeld	Soeste-Ablauf	Dwergter Geest	NLWK-BSt.Cloppenbg.	2	3881110	133	W Q	22.09.30	01.11.49
Tietjens Hütte	Hamme	Wesermünd.Geest Tb	NLWK-BSt.Verden	2	4948130	463	W	01.11.82	
Timmel	Fehntjer Tief	Friesische Geest,Tb	NLWK-BSt.Aurich	2	3942102	21,3	W	01.11.81	
Uchtdorf	Exter	Weserberge	NLWK-BSt.Süd	1	4589101	99,6	W Q	01.11.60	01.11.60
Uptloh	Lager Hase	Carumer Geest	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3647101	506	W Q	01.08.62	01.08.62
Vareler Schleuse AP	Jade	Küste	NLWK-BSt.Brake	1	9429105		W	01.11.81	
Veerse	Veerse	Wümmegeest	NLWK-BSt.Verden	1	4942108	110	W Q	01.11.97	01.11.97
Vegesack	Weser	Tidegebiet der Weser	WSD Nordwest	1	4953101	41363	W	1.11.1866	
Vernawahlshausen	Schwülme	Solling	NLWK-BSt.Süd	1	4369101	281	W Q	01.11.66	01.11.66
Versen	Goldbach	Bourtanger Moor	NLWK-BSt.Meppen	1	3731104	36,1	W Q	01.11.81	01.11.81
Versen-Wehrdurchstich	Ems	Ems	WSD West	1	3731102	8389	W Q	01.11.41	01.11.41
Vienenburg R	Radau	Harzvorland	NLWK-BSt.Süd	1	4821125	57,5	W Q	01.11.63	01.11.63
Vlotho	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4599101	17618	W Q	1.7.1820	01.07.00
Wahmbeck	Weser	Weser	WSD Mitte	1	4390101	12996	W Q	01.01.40	01.11.40
Walchum	Walchumer Schloot	Bourtanger Moor	NLWK-BSt.Meppen	1	3749101	72,8	W Q	01.11.81	01.11.81
Wangersiel BP	Wangertief	Friesische Geest Tb	NLWK-BSt.Brake	1	9412120	256	W Q	01.11.87	01.11.87
Warmenau Kl.A	Kleine Aller	Ostheide	NLWK-BSt.Süd	1	4813127	141	W Q	01.11.81	01.11.81
Wathlingen	Fuhse	Börde	NLWK-BSt.Verden	1	4849104	812	W Q	01.11.70	01.11.70
Weddewarder Siel	Grauwall Kanal	Wesermünd.Geest,Tb	NLWK-BSt.Stade	1	4994109	133	W Q	01.11.01	01.11.01
Weertzen	Oste	Zevener Geest	NLWK-BSt.Stade	1	5981121	307	W Q	01.11.78	01.11.81
Weitzmühlen	Gohbach	Südheide	NLWK-BSt.Verden	2	4899108	95	W Q	01.11.66	01.11.66
Welsede	Emmer	Weserberge	NLWK-BSt.Süd	1	4569106	509	W Q	01.11.58	01.11.58
Wendessen	Altenau	Ost-Braunschweig	NLWK-BSt.Süd	2	4826108	118	W Q	01.11.63	01.11.63
Wersen	Düte	Osnabrücker Bergland	NLWK-BSt.Cloppenbg.	1	3629101	228	W Q	01.11.57	01.11.57
Westerlohmühlen M	Mittelradde	Löninger Höhen	NLWK-BSt.Meppen	1	3687102	156	W Q	01.11.59	01.11.63
Westringaburg	Leda	Tidegebiet der Leda	NLWK-BSt.Aurich	1	3871101	655	W	01.11.81	
Wesuwe	Wesuwer Schloot	Bourtanger Moor	NLWK-BSt.Meppen	1	3732102	20,3	W Q	01.11.81	01.11.81
Wieckenberg	Wietze	Weser- Aller-Geest	NLWK-BSt.Verden	2	4872128	399	W Q	01.11.60	01.11.60
Wiekau	Visbeker Aue	Dwergter Geest	NLWK-BSt.Brake	2	4965134	94,6	W Q	01.11.69	01.11.69
Worth	Wiedau	Wümmegeest	NLWK-BSt.Verden	1	4944120	149	W Q	01.11.82	01.11.82
Wremertief AP	Weser	Tidegebiet der Weser	NLWK-BSt.Stade	1	4995110	45825	W	01.11.81	
Wümme	Wümme	Wümmegeest	NLWK-BSt.Verden	2	4941106	93,1	W Q	01.11.65	01.11.65
Wunstorf	Westaue	Kalenberger Land	NLWK-BSt.Süd	1	4888139	558	W Q	01.11.78	01.11.78
Zollenspieker	Elbe	Tidegebiet der Elbe	WSD Ost	1	5939114	135024	W	01.11.35	
Zorge	Zorge	Oberharz	NLWK-BSt.Süd	1	5648104	31,9	W Q	01.11.67	01.11.67
	Hilfspegel, erforderlich für den Betrieb der Gewässerkundlichen Pegel								
Bad Pyrmont	Emmer	Weserberge	NLWK-BSt.Süd		4569105	470	W Q	01.11.83	01.11.83
Bifurkation Else	Else (Abltg.aus Hase)	Osnabrücker Bergland	NLWK-BSt.Cloppenbg.		4661101	0	W Q	01.11.68	01.11.68
Bifurkation Hase	Hase (unt. Abltg.Else)	Hase	NLWK-BSt.Cloppenbg.		3613101	60,2	W Q	01.11.68	01.11.68
Dümmer-Ost	Dümmer	Hunte	NLWK-BSt.Sulingen		4961130	426	W	01.11.58	
Eickhöpen L	Lohne/ Dümmer Ausl.	Hunte	NLWK-BSt.Sulingen		4961133		W Q	01.11.62	01.01.62
Grafhorst 2	Aller (unt Abltg. in MLK)	Altmark	NLWK-BSt.Süd		4813107		W Q	01.11.70	01.11.70
Grafhorst 3	Aller-Abltg. in MLK	Altmark	NLWK-BSt.Süd		4813108		W Q	01.11.70	01.11.70
Harzburg 1	Radau ohneWasserfall	Oberharz	Harzwasserwerke		4821124		W Q	01.11.40	01.11.40
Harzburg 2	Radau-Wasserfall	Oberharz	Harzwasserwerke		4821123		W Q	01.11.48	01.11.48
Herzberg 1	Sieber ohne Triebgr.	Oberharz	Harzwasserwerke		4882164		W Q	01.11.29	01.11.29
Herzberg 2	Sieber Triebgraben	Oberharz	Harzwasserwerke		4882165		W Q	01.11.29	01.11.29
Koldingen	Leine	Leine	NLWK-BSt.Süd		4887101	4979	W	01.11.82	
Laar	Vechte	Vechte	NLWK-BSt.Meppen		9286164	1749	W	01.11.64	
Lage Alte Dinkel 3	Alte Dinkel	Vechte	NLWK-BSt.Meppen		9286138	0,7	W Q	01.11.72	01.04.72
Lage Dinkel Kanal 2	Dinkel Umleitungskanal	Vechte	NLWK-BSt.Meppen		9286137	126	W Q	01.11.55	01.05.63
Lage Dinkel Umfl.1	Dinkel Umflut	Vechte	NLWK-BSt.Meppen		9286136	485	W Q	01.11.55	01.03.63
Lembruch	Grawiede/Dümmer Ausl.	Hunte	NLWK-BSt.Sulingen		4962101		W Q	01.11.62	01.11.62
Lindthal 1	Innerste HWEntlaster	Innerste	Harzwasserwerke		4886113		WQ	01.11.49	01.11.49
Lindthal 2	Innerste Turbine	Innerste	Harzwasserwerke		4886114		W Q	01.11.49	01.11.49
Spelle	GiegelAa (Abl.Hopsten)	Emsland	NLWK-BSt.Meppen		3449100	0	W Q	01.01.99	01.01.99

Gruppe: 1= Hauptpegel, 2= Ergänzungspegel **Datenart:** W= Wasserstand, Q= Abfluss

Verzeichnis der bisher in dieser Reihe erschienenen Berichte

Das Ziel der Schriftenreihe »Oberirdische Gewässer« des NLÖ besteht darin, möglichst kurzfristig über aktuelle Themen sowie aus Sonderprojekten resultierende Ergebnisse aus dem weit gefächerten Bereich der Hydrologie zu berichten. Diese Berichte erscheinen in unregelmäßigen Zeitabständen, die Nummerierung, z.B. »14/2001«, setzt sich aus der insgesamt fortlaufenden Nummer (hier 14) und dem Erscheinungsjahr (hier 2001) zusammen.

Bisher sind die folgend aufgeführten Berichte erschienen:

Nr. 1/96: Pflanzenschutzmittel und Nitromoschusverbindungen in ausgewählten niedersächsischen Fließgewässern, 2. Auflage 1997, von D. Steffen, 13 S., 2,50 €.

Nr. 2/97: Schadstoffuntersuchungen im Seston von Weser und Aller – Probengewinnung mittels einer stationären Durchlaufzentrifuge, 1997, von D. Steffen, 78 S., 5,00 €.

Nr. 3/97: Orientierende Untersuchungen von Gewässersedimenten auf Nitro-/Polymoschusverbindungen und die Flammschutzmittel TCEP und TCPP, 1997, von G. Lach und D. Steffen, 13 S., 2,50 €.

Nr. 4/97: Untersuchung der Wasserstands-Durchfluß-Beziehung, 1997, von D. Tegtbauer et al., 57 S., 5,00 €.

Nr. 5/98: Abflußmessungen im 19. Jahrhundert, 1998, von H. Berger, 28 S., 5,00 €.

Nr. 6/98: Hydrologische Landschaften im Raum Niedersachsen, 1998, von M. Elsholz und H. Berger, 26 S., 5,00 €.

Nr. 7/98: Trendbetrachtung über die Belastung von Gewässersedimenten mit Schwermetallen im Zeitraum von 1986-1996, 1998, von D. Steffen und D. Rischbieter, 88 S., 5,00 €.

Nr. 8/99: Anwendungen der Wasserstands-Durchfluß-Beziehung, 1999, von M. Elsholz und H. Berger, 28 S., 2,50 €.

Nr. 9/2000: Aktuelles von niedersächsischen Flachseen – Großes Meer / Hieve / Steinhuder Meer, 2000, von J. Poltz, 33 S., 2,50 €.

Nr. 10/2000: Phthalate und Triclosan in Sedimenten und Schwebstoffen niedersächsischer Gewässer, 2000, von D. Steffen und G. Lach, 24 S., 2,50 €.

Nr. 11/2000: Schwermetallfrachten der Aller und deren Auswirkung auf die Weser – Bilanzierung auf der Basis von Schwebstoffuntersuchungen des Jahres 1999, 2000, von D. Steffen, 22 S., 2,50 €.

Nr. 12/2000: Pegel an kleineren Fließgewässern – Anforderungen aus hydraulischer und fließgewässerökologischer Sicht, 2000, von M. Elsholz und P. Sellheim, 18 S., 2,50 €.

Nr. 13/2001: Gewässergütebericht 2000, 40 S. und diverse Karten, einschl. CD-ROM, 7,50 €.

Nr. 14/2001: Zinnorganische Verbindungen im Bioindikator Fisch, 2001, von D. Steffen, H. Wunsch, M. Kämmereit, J. Kuballa, 2001, 19 S., 7,50 €.

Nr. 15/2002: Triphenylzinn in Gewässern Niedersachsens – Betrachtung der Kompartimente Wasser, Schwebstoff, Sediment und aquatische Organismen – sowie ein Vergleich zu Butylzinnverbindungen, 2002, von D. Steffen, 173 S., 10,00 €.

Stand : Mai 2002

Gewässerüberwachungssystem Niedersachsen

- Pegelmessnetz -

Maßstab : 1: 1.900.000

Legende

- Landesgrenze
- Einzugsgebietsgrenzen
- Tideeinfluss
- *Börde* Hydrologische Landschaft
- Landschaftsübergreifende Gewässer

Gewässerüberwachungssystem Niedersachsen

Pegel des Landes Niedersachsen

- Hauptpegel mit Durchflussermittlung
- Ergänzungspegel mit Durchflussermittlung
- Hauptpegel ohne Durchflussermittlung
- Ergänzungspegel ohne Durchflussermittlung

Pegel Dritter

- Pegel anderer Bundesländer

EI , Mai 2002